



# OBRIGHEIMER

## NACHRICHTEN



Freitag, 3. November 2017

44

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen



Foto: Gemeinde Obrigheim

### Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

#### Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 - 12.15 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr

#### Wichtige Rufnummern bei Störungen

##### Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe  
Bad Rappenau 07264/91760

##### Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline bei  
Stromstörungen 0800/3629477

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110



### Nächste Gemeinderatssitzung

am 9.11.2017, 19.00 Uhr, im Rathaus, Sitzungssaal. Tagesordnung auf der Homepage der Gemeinde.

### Der ideale Hund



Er nimmt sein „Geschäft“ wieder mit. Sollte Ihr Hund das nicht können, müssen SIE dafür sorgen.

## Herbstimpressionen/Nebelschleier



Fotos: H.-J. Herpich-Weber, Obrigheim-Asbach



## Die Gemeinde hatte zum Seniorennachmittag in den katholischen Pfarrsaal geladen

Ein strahlender Bürgermeister im vollbesetzten, sonnendurchfluteten Pfarrsaal. Ein tolles Programm, zu dem Achim Walter die vielen Gäste (unter ihnen auch der Geschäftsführer des Kreissenioresrates Harald Wagner) begrüßte und sich bei den auftretenden Akteuren und all den fleißigen Helfern bedankte. Die Gemeinde wolle mit ihren jährlichen Seniorennachmittagen einen Beitrag leisten, dass man „gemeinsam in den gewünschten Dialog komme und auch im Alter aktiv bleibe“. Der erste Auftritt sah begeisterte Chorkinder der Gemeinschaftsschule unter Leitung von Elke Schier auf der Bühne, denen die „Großen“ aus den fünften Klassen der Realschule unter Leitung von Eric Grunwald mit ihren temperamentvollen Chorliedern folgten. Nach stärkendem Kaffee und Kuchen war der Chor der Donauschwaben (Leitung Franz Gräff) mit seinen Liedern an der Reihe, ehe die Seniorentanzgruppe mit ihrer Chefin Edeltraud Neumann das unterhaltsame Nachmittagsprogramm abrundete.



# Martinsumzüge



## für alle Kinder bis zu 12 Jahren und ihre Eltern

### Ortsteil Obrigheim

Martinsumzug am Freitag, 10.11.2017  
durchgeführt vom Heimatverein Obrigheim  
Beginn: 18.00 Uhr auf dem Schulhof der Realschule

### Ortsteil Asbach

Martinsumzug am Samstag, 11.11.2017  
durchgeführt von der Kolpingsfamilie Asbach  
Beginn: 17.30 Uhr beim ehem. Schulhof Asbach

### Ortsteil Mörtelstein

Martinsumzug am Samstag, 11.11.2017  
durchgeführt von der Theatergruppe Mörtelstein  
Beginn: 18.00 Uhr beim Evang. Gemeindehaus Mörtelstein



**REDAKTIONELLE BEITRÄGE** müssen **dienstags bis 9.00 Uhr** über das online-System [www.artikelstar.de](http://www.artikelstar.de) erfasst werden



## Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde



Wir suchen Sie als

## Außenstellenleiter/in Obrigheim

Bei der VHS Mosbach ist die ehrenamtliche Leitung der Außenstelle in Obrigheim neu zu besetzen.

Zu Ihren Aufgaben gehört:

- Die Programmplanung, Organisation und Abwicklung
  - Planung von Kursen in Absprache mit der Hauptstelle
  - Absprachen mit Schulen und Gemeinden
  - Annahme von Anmeldungen
  - Begrüßung der Teilnehmer
  - Erledigung von Formalitäten
- Wir bieten Ihnen:
  - eine konstruktive Zusammenarbeit
  - Aufwandsentschädigung für durchgeführte Kurse
  - Erstattung aller Auslagen

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an die untenstehende Adresse.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Dr. Sawatzki gerne zur Verfügung.

Volkshochschule Mosbach e.V. Hauptstraße 96 | 74821 Mosbach  
Telefon: 06261 12077 E-Mail: [info@VHS-Mosbach.de](mailto:info@VHS-Mosbach.de)

## Sachbeschädigung am Sportheim Obrigheim

### Zeugen gesucht

Am Dienstag, 24.10.2017 mussten die Fußballer des SV Germania Obrigheim feststellen, dass Unbekannte die Fassade ihres Sportheimes beschmiert hatten.

Falls Sie Beobachtungen im Bereich des Sportheimes gemacht haben, die im Zusammenhang mit der Sachbeschädigung stehen, bitten wir um einen Hinweis an das Ordnungsamt, Frau Prohaska, Tel. 06261/646-24 oder per Mail an:

[Desiree.Prohaska@Obrigheim.de](mailto:Desiree.Prohaska@Obrigheim.de).

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns.

## 4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer

Die 4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer ist am 15.11. zur Zahlung fällig. Der entsprechende Betrag ergibt sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Bitte achten Sie auf rechtzeitige Zahlung, da bei verspätet eingehenden Zahlungen Mahgebühren und unter bestimmten Voraussetzungen auch Säumniszuschläge erhoben werden müssen. Nutzen Sie hierbei die Vorteile des Bankeinzugsverfahrens. Soweit die Steuerschuldner bereits am Abbuchungsverfahren teilnehmen, wird ihnen die 4. Rate der Steuerschuld termingerecht zum 15.11. belastet. Als Teilnehmer an diesem Verfahren kann es Ihnen nicht passieren, dass Sie einen Zahlungstermin versäumen. Sie ersparen sich so manchen Ärger mit unnötigen Mahnungen. Wenn Sie der Gemeinde Obrigheim eine Einzugsermächtigung erteilen wollen, dann setzen Sie sich bitte mit der Gemeindekasse, Tel. 06261/646-28 in Verbindung. Wir werden Ihnen dann einen entsprechenden Vordruck zuschicken.

## Weihnachtsbäume und Reisig für die örtlichen Vereine, Kindergärten, Schulen und Kirchengemeinden

Wir bitten die örtlichen Vereine, Kindergärten, Schulen und Kirchengemeinden den Bedarf an einem Weihnachtsbaum oder für Reisig für die bevorstehenden Weihnachtsfeiern bis spätestens **3. November 2017** bei der Gemeindeverwaltung im Steueramt, Frau Müller, Tel. 06261/646-27, E-Mail: [Tamara.Mueller@Obrigheim.de](mailto:Tamara.Mueller@Obrigheim.de), anzumelden. Spätere Meldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Die Ausgabetermine werden in diesem Jahr wie folgt sein:

1. Ausgabetermin: Freitag, 10. November 2017
2. Ausgabetermin: Freitag, 17. November 2017
3. Ausgabetermin: Freitag, 1. Dezember 2017



## Auszug aus der Gemeinderatssitzung Nr. 10 vom 12.10.2017

Es wurden bei Tagesordnungspunkt 1 keine Fragen aus dem Kreis der Zuhörer gestellt.

Die beiden Bauanträge bei Tagesordnungspunkt 2 wurden abgesetzt.

### 3. Verabschiedung des Forstbetriebsplanes für das Forstwirtschaftsjahr 2018

#### - Beratung und Beschlussfassung

#### - Vorlage Nr. 39/2017 -

Rechnungsamtsleiter Siensholz verwies auf die Verwaltungsvorlage Nr. 39/2017 und übergab dann an Forstdirektor Hellmann, der anhand einer Präsentation über Abschluss und Vollzug 2016, den Stand 2017 und die Planungen 2018 informierte.

Nach § 51 Abs. 2 Landeswaldgesetz (LWaldG) ist der jährliche Betriebsplan zu beschließen.

Die vom Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis -Forstbetriebsleitung- vorgelegte Fassung des Forstbetriebsplanes für das Forstwirtschaftsjahr 2018, deren wesentliche Bestandteile dieser Vorlage in der Anlage beigefügt sind, sieht Gesamteinnahmen in Höhe von 271.761 Euro vor.

Dem gegenüber stehen Gesamtausgaben in Höhe von 244.830 Euro. Somit schließt der beiliegende Forstwirtschaftsplan mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 26.931 Euro ab.

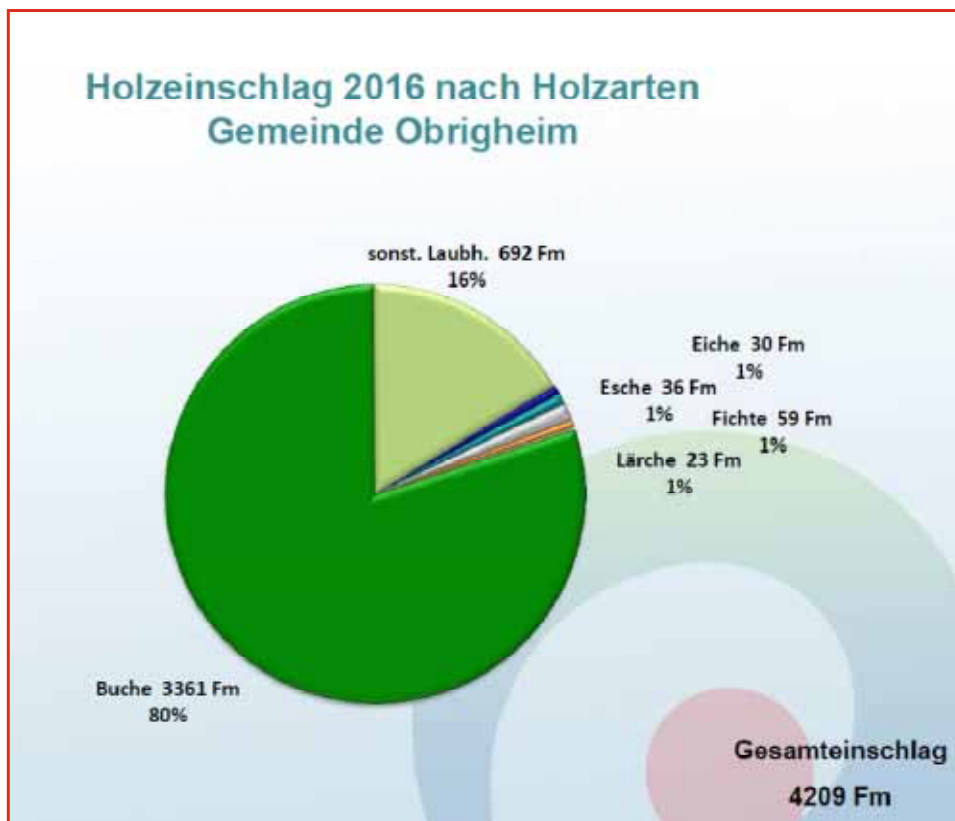
Wie aus beiliegendem Bewirtschaftungsplan ersichtlich, stellen die Verkaufserlöse von Forsterzeugnissen auf der Einnahmeseite mit einem kassenwirksamen Betrag in Höhe von 249.761 Euro die wichtigste Größe dar. Weitere Einnahmen ergeben sich u.a. aus den Positionen Jagd und Pacht sowie aus den Nebenbetrieben. Hierbei handelt es sich in erster Linie um Einnahmen aus Christbaumverkäufen und der Verpachtung von Flächen.

Auf der Ausgabenseite findet sich der kassenmäßig größte Betrag in Höhe von 110.860 Euro bei der Position „Ernte von Forsterzeugnissen“. Die Ausgaben umfassen im Wesentlichen die Holzaufbereitung, Holzbringung sowie die Holzaufnahme. Weitere Ausgabenschwerpunkte erstrecken sich u.a. auf die Bereiche Verwaltungskosten (Forstverwaltungskostenbeitrag) und Erschließung.

Im Forstbetriebsjahr 2018 ist ein Holzeinschlag von 4.770 Fm vorgesehen.

Zunächst gab Herr Hellmann deshalb einen Überblick über den Vollzug des Jahres 2016

Einnahmen	Plan	Vollzug	Ausgaben	Plan	Vollzug
Wirtschaftsbetrieb	€ 245.920	€ 269.079	Wirtschaftsbetrieb	€ 152.830	€ 129.559
Schutzfunktion			Schutzfunktion		
Erholungsvorsorge	€		Erholungsvorsorge	€ 3.200	€ 572
Leistungen f. and. Betriebsteile (IV)	€ 35.700	€ 21.013	Leistungen f. and. Betriebsteile (IV)	€ 35.700	€ 22.247
Verwaltungskosten			Verwaltungskosten	€ 57.300	€ 57.083
gesamt	€ 281.620	€ 290.092	gesamt	€ 249.030	€ 209.461
<b>Ergebnis € 80.631 (Plan € 32.590)</b>					



Im Jahr 2016 konnte eine Jungbestandspflege auf 6,1 ha durchgeführt werden. Auf 0,2 ha konnten die Kulturen gesichert werden. Das Jahr 2017 sieht wie folgt aus:

Einnahmen	Plan	Vollzug	Ausgaben	Plan	Vollzug
Wirtschaftsbetrieb	€ 271.625	€ 228.057	Wirtschaftsbetrieb	€ 166.800	€ 84.552
Schutzfunktion			Schutzfunktion		
Erholungsvorsorge	€		Erholungsvorsorge	€ 3.250	
Leistungen f. and. Betriebssteile (IV)	€ 32.200		Leistungen f. and. Betriebssteile (IV)	€ 32.200	
Verwaltungskosten			Verwaltungskosten	€ 57.300	€ 32.368
<b>gesamt</b>	<b>€ 303.825</b>	<b>€ 228.057</b>	<b>gesamt</b>	<b>€ 259.550</b>	<b>€ 116.918</b>

**Aufgelaufener Stand zum 12.09.2017 € 111.139 (Plan € 44.275 )**



Die Planungen für 2018 sehen beim Holzeinschlag vor:

Forstamtssorte	Gesamt Plan [Fm o.R.]
Brennholz lang	370
Buche B/C	595
Buche Export	800
Buche Industrieholz	1.050
Buche Parkett	240
Buche Pollmeier	350
Buche Sägeholz	50
Douglasie PzL	15
Eiche C	20
Eiche B/C	35
Eiche Parkett	45
Eiche Wertholz	10
Fichte PzL	100
Fichte Stammholz	30
Hartlaub Industrieholz	20
Kiefer Stammholz	15
Lärche PzL	20
Lärche Stammholz	120
Laubholz DS	845
Nadelholz DS	55
<b>Summe</b>	<b>4.785</b>

**Der Gemeinderat fasste hierzu folgenden einstimmigen Beschluss:**

Aufgrund des § 51 Abs. 2 Landeswaldgesetz (LWaldG) stimmt der Gemeinderat dem Forstbetriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2018 in der Fassung des vom Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis - Forstbetriebsleitung - vorgelegten und in der Verwaltungsvorlage Nr. 39/2017 beigefügten Entwurfes zu.

Im Nachgang informierte Forstdirektor Hellmann noch über das neue Forsteinrichtungswerk 2018 - 2027 und die Forstneueorganisation. Der 1. Entwurf des Forsteinrichtungswerkes 2018 - 2027 liegt nun vor. Das Einrichtungswerk wird nun durch die Forstbetriebsleitung und ein Fachbüro geprüft. Nach Abschluss der Prüfung findet eine Waldbegehung mit dem Gemeinderat statt. Anschließend hat der Gemeinderat das Forsteinrichtungswerk 2018 - 2027 in öffentlicher Sitzung zu beschließen. Das Land Baden-Württemberg hat beschlossen, die Forstverwaltung neu zu organisieren. Grund hierfür ist das noch nicht abgeschlossene Kartellverfahren gegen das Land. Die Organisation soll künftig folgendermaßen aussehen:



Das Land richtet eine Anstalt des öffentlichen Rechts, wie es sie bereits in anderen Bundesländern gibt, ein, die dann den Staatswald bewirtschaftet. Die Gemeinden müssen sich im Bereich Forst selbst organisieren. Wie das künftig ablaufen kann, darin sind die Gemeinden völlig frei. Vorstellbar wäre, dass sich mehrere Gemeinden zusammenschließen, unter Umständen auch unter der Führung des Landratsamtes. Die Regelung muss aber bis zum Stichtag 1.7.2019 getroffen sein. Derzeit arbeiten deshalb verschiedene Arbeitsgruppen an der praktischen und rechtlichen Umsetzung. Die Forstbetriebsleitung wird die Gemeinde regelmäßig über den Fortschritt der Arbeitsgruppen informieren, um dann gemeinsam planmäßig handeln zu können.

#### 4. Abschluss eines Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Seniorenzentrum“ zwischen der Gemeinde Obrigheim und der Schwetlick Baurträger Gesellschaft mbH aus Offenburg

##### - Beratung und Beschlussfassung - Vorlage Nr. 40/2017 -

Bauamtsleiter Horn führte in die Thematik unter Bezugnahme auf die Verwaltungsvorlage hin.

In seiner Sitzung am 14. September 2017 hat der Gemeinderat die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Seniorenzentrum“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Baugesetzbuch) beschlossen. Die Gemeinde hat dabei von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, gemäß § 12 BauGB durch einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan die Zulässigkeit von Vorhaben zu bestimmen, wenn der Vorhabenträger auf der Grundlage eines mit der Gemeinde abgestimmten Plans zur Durchführung der Vorhaben und der Erschließungsmaßnahmen (Vorhaben- und Erschließungsplan) bereit und in der Lage ist und sich zur Durchführung innerhalb einer bestimmten Frist und zur Tragung der Planungs- und Erschließungskosten ganz oder teilweise vor dem Beschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB (Genehmigung und Inkrafttreten des Bebauungsplanes) verpflichtet. Dies ist in einem Durchführungsvertrag zwischen der Gemeinde Obrigheim und dem Vorhabenträger, der Schwetlick Baurträgergesellschaft mbH aus Offenburg, zu regeln.

Bauamtsleiter Horn erläuterte die Vertragsinhalte.

Nach kurzer Aussprache fasste der Gemeinderat bei 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung folgenden **Beschluss**:

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss eines Durchführungsvertrages zwischen der Gemeinde Obrigheim und der Schwetlick Baurträgergesellschaft mbH auf der Grundlage des Vertragsentwurfes, der der Verwaltungsvorlage Nr. 40/2017 beigelegt ist, zu. Der Bürgermeister der Gemeinde Obrigheim wird ermächtigt, einen entsprechenden Durchführungsvertrag zu unterzeichnen.

#### 5. Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Oberer Weg II“ zwischen der Gemeinde Obrigheim und der Allobjekt Gewerbeimmobilien GmbH & Co. KG aus Würzburg

##### - Beratung und Beschlussfassung - Vorlage Nr. 41/2017 -

Bauamtsleiter Horn führte in die Thematik unter Bezugnahme auf die Verwaltungsvorlage hin.

In der Gemeinderatssitzung am 14.9.2017 wurde bei der Behandlung des Tagesordnungspunktes zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens „Oberer Weg II“ darauf hingewiesen, dass mit dem Vorhabenträger Allobjekt Gewerbeimmobilien GmbH & Co. KG aus Würzburg ein Vertrag zur Übernahme der Kosten aller anfallenden Planungsleistungen, die im Zusammenhang mit dem Bebauungsplanverfahren entstehen, abgeschlossen werden soll.

Nach § 11 des Baugesetzbuches (BauGB) kommt im vorliegenden Fall der Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zwischen der Gemeinde Obrigheim und dem Vorhabenträger in Betracht. Die Verwaltung hat deshalb einen entsprechenden Vertragsentwurf ausgearbeitet, der als Anlage dieser Verwaltungsvorlage angefügt ist.

Der Gemeinderat fasste hierzu bei 1 Enthaltung folgenden **Beschluss**:

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zwischen der Gemeinde Obrigheim und der Allobjekt Gewerbeimmobilien GmbH & Co. KG aus Würzburg auf der Grundlage des Vertragsentwurfes, der dieser Vorlage beigelegt ist, zu. Der Bürgermeister der Gemeinde Obrigheim wird ermächtigt, einen entsprechenden Vertrag zu unterzeichnen.



## 6. Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim am 9.11.2017

hier: Vorberatung

- Beratung und Beschlussfassung

- Vorlage Nr. 42/2017 -

Bauamtsleiter Horn erläuterte die Vorlage-Nr. 42/2017, wonach am 9. November 2017 die nächste Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses stattfindet.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- TOP 1 Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim im Bereich der Gemeinde Elztal  
Änderung Nr. 2.15: Gebiet „Neuwiesen II“ auf Gemarkung Dallau - Aufstellungsbeschluss
- TOP 2 Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim im Bereich der Gemeinde Obrigheim  
Änderung Nr. 4.1: Gebiet „Oberer Weg II“ auf Gemarkung Obrigheim - Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat fasste hierzu folgenden einstimmigen **Beschluss**:

Die Vertreter der Gemeinde Obrigheim im Gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim werden ermächtigt, ihre Stimmen bei der Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses, die am 9. November 2017 stattfindet, entsprechend dem in der Verwaltungsvorlage enthaltenen Beschlussvorschlag abzugeben.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



## Schul- und Gemeindebücherei

**Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim,  
Schubertstraße 2, Tel. 06261/9179764**



### Öffnungszeiten

Montag	von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Dienstag	von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr



## Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

### Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

**Vortrag „Mein Kind verändert sich - Suchtverhalten?“ klärt zu Anzeichen für Suchtverhalten bei Kindern und Jugendlichen auf - Veranstaltung des Arbeitskreises Suchtprophylaxe des Neckar-Odenwald-Kreises**

Gezielt an Erwachsene, die als Eltern, Lehrer oder Betreuer für Kinder und Jugendliche die Verantwortung tragen, richtet sich der Vortrag „Mein Kind verändert sich - Suchtverhalten?“ des Arbeitskreises Suchtprophylaxe des Neckar-Odenwald-Kreises am Dienstag, 14. November um 18.30 Uhr im Foyer des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis, Neckarelzer Str. 7, in Mosbach. Denn gerade in der Zeit des Erwachsenwerdens ändern Jugendliche beispielsweise ihr Aussehen und ihr Verhalten. Erwachsene wissen dann oft nicht, ob sich das Verhalten ihres Kindes möglicherweise in die falsche Richtung entwickelt. Informationen zum Suchtverhalten wird daher zunächst Ute Ehrle, Präventionsbeauftragte beim Regierungspräsidium Karlsruhe, in einem Kurvortrag vermitteln, bevor Polizeihauptkommissar Rüdiger Bäuerlein einen Überblick über legale und illegale Drogen gibt. Nach einer kurzen Pause mit alkoholfreien Cocktails gibt es Gelegenheit zum Gespräch mit den Arbeitskreismitgliedern und den eingeladenen Experten verschiedener Beratungsstellen. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung unter Tel. 06261/842006 oder Susanne.Heering@Neckar-Odenwald-Kreis.de gebeten.

### Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

**Beruflicher Wiedereinstieg - so geht's**

**Nächster Informationstermin am 8. November in Mosbach**

Wer nach der Familienzeit wieder beruflich einsteigen möchte, sollte dies sorgfältig vorbereiten. Susanne Ehrmann und Elke Axtmann von der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim geben

Frauen und Männern Tipps zur Durchführung und Planung der Rückkehr in die alte oder eine neue Arbeitsstelle. Dabei informieren sie auch über die Hilfen der Arbeitsagentur bei einem Wiedereinstieg und beantworten Fragen.

Die kostenfreie Informationsveranstaltung findet am Mittwoch, 8. November 2017, von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Agentur für Arbeit Mosbach, Eisenbahnstraße 42, Raum 24, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für weitere Fragen steht Ihnen Susanne Ehrmann telefonisch (0791/9758-321) oder per E-Mail SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de gerne zur Verfügung.

### IHK Rhein-Neckar

**Arbeitsagentur berät Unternehmen und Gründer in IHK**

Wollen Sie sich aus der Arbeitslosigkeit heraus selbstständig machen? Oder möchten Sie in Ihrem Unternehmen Arbeitslose einstellen? Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar bietet gemeinsam mit der Agentur für Arbeit in Mosbach einen kostenlosen Beratungsservice für Unternehmen sowie Gründerinnen und Gründer. Am 14. November 2017 beraten Fachleute der Agentur für Arbeit Mosbach Unternehmen dazu, wie sie Arbeitslose einstellen und dafür eine finanzielle Förderung erhalten können. Wer arbeitslos ist und sich selbstständig machen möchte, erhält Tipps, ob das Vorhaben durch die Agentur für Arbeit bezuschusst werden kann.

Anmeldung telefonisch unter 06261/9249-0

Weitere Informationen unter [www.startercenter-rhein-neckar.de](http://www.startercenter-rhein-neckar.de)

### Impressum

#### Herausgeber:

Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7  
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460  
Internet: [www.obrigheim.de](http://www.obrigheim.de)  
E-Mail: [info@obrigheim.de](mailto:info@obrigheim.de)

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:

Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

#### Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10  
74906 Bad Rappenau

#### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau  
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10  
74906 Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

#### Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau  
Telefon 07136 9503-0  
[friedrichshall@nussbaum-medien.de](mailto:friedrichshall@nussbaum-medien.de)  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

#### Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,  
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [abonnenten@wdspresevertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresevertrieb.de)  
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr  
Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)  
Zusteller: [www.gsvvertrieb.de](http://www.gsvvertrieb.de)

Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

**Bezugspreis:** halbjährlich 16,70 € inkl. Zustellung.

#### Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

### Nachhaltigkeit

#### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

#### Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>

**Betriebswirtschaftliche Beratung für Unternehmensgründer**

Damit Gründerinnen und Gründer den Weg in die Selbstständigkeit optimal vorbereiten können, bietet das IHK-StarterCenter zur gezielten Klärung betriebswirtschaftlicher Fragen am 15. November 2017 einen kostenlosen Beratungsservice in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach an. Experten geben praktische Tipps, um das Vorhaben optimal zu gestalten und helfen, dem Business-Plan den letzten Schliff zu geben.

Terminvereinbarung unter Tel. 06261/9249-0

Weitere Informationen unter [www.startercenter-rhein-neckar.de](http://www.startercenter-rhein-neckar.de)

**IHK-Finanzierungssprechtag für Gründungen, Übernahmen und Projekte**

Wer ein Unternehmen gründet, bereits erfolgreich gegründet hat oder übernimmt, sollte in seine Finanzierungsüberlegungen immer auch Mittel aus Förderprogrammen einbeziehen. Denn für Gründung, Übernahme oder die Erweiterung und Festigung eines Unternehmens gibt es zahlreiche öffentliche Finanzierungsprogramme. Die Auswahl der passenden Förderbausteine ist jedoch nicht leicht; die jeweiligen Vergabekriterien und Konditionen sind nur schwer zu überschauen. Deswegen bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar mit der L-Bank und der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg kostenlose persönliche Beratungen über Fördermittel an. Der nächste Sprechtag ist am 16. November 2017 im Haus der Wirtschaft der IHK in Mosbach.

Die L-Bank stellt hier Tipps und Wege zu günstigen Fördermitteln vor; die Bürgschaftsbank berät zur Umsetzung von Projekten, wenn Sicherheiten fehlen. Für jedes Vorhaben werden Finanzierungslösungen nach Maß entwickelt. Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden. Ausführliche Informationen bietet die IHK im Internet unter [www.startercenter-rhein-neckar.de](http://www.startercenter-rhein-neckar.de).

**Rechtssprechstunde für Gründung und Unternehmensnachfolge**

Das StarterCenter der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar bietet gemeinsam mit dem Anwaltsverein Mosbach einen kostenlosen Beratungsservice für Gründerinnen und Gründer sowie Unternehmen, für die eine Nachfolge angestrebt wird. Wer sich mit einer Neugründung oder mit der Übernahme eines Betriebs selbstständig machen möchte, sollte sich frühzeitig um rechtliche Fragen kümmern. Auch für die Organisation der Übergabe eines bestehenden Unternehmens ist eine sorgfältige Planung wichtig. Gründerinnen und Gründer sowie Unternehmen erhalten hier fachkundige juristische Beratung; Rechtsexperten beantworten Fragen rund um die Themen Gründung, Betriebsübernahme und -übergabe.

Der nächste Beratungstermin im Haus der Wirtschaft der IHK Rhein-Neckar in Mosbach ist am 17. November 2017. Das Angebot richtet sich an Gründer, Unternehmer, die einen Betrieb übergeben möchten, und Gründer, die einen Betrieb übernehmen wollen. Termine können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden.

Weitere Informationen unter [www.startercenter-rhein-neckar.de](http://www.startercenter-rhein-neckar.de)

**Die AWN informiert****Straßensammlung für Grüngut**

Vom 20. bis 25. November 2017 findet die Herbststraßensammlung für Grüngut in den Städten und Gemeinden des Neckar-Odenwald-Kreises statt. Holziges Grüngut wird zu Brennstoff (Hackschnitzel) aufbereitet, weiches Grüngut wird hygienisiert und zu Kompost verarbeitet, der in der Landwirtschaft Anwendung findet.

Das Grüngut muss am Sammeltag ab 8.00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitliegen. Es wird ausschließlich gebündelt bereitgestelltes Material mitgenommen. Die Bündel dürfen nicht länger als zwei Meter und nicht schwerer als 20 Kilogramm sein. Sie dürfen nur mit Schnüren aus Naturmaterialien, wie Baumwolle, Sisal oder Jute verschnürt sein, auf keinen Fall aber mit unverrottbaren Materialien, wie Plastikschnüren oder Drähten. Feines Material, wie beispielsweise Laub, kann auch in Säcken oder anderen Behältern bereitgestellt werden. Diese werden nach dem Entleeren am Grundstück zurückgelassen. Es dürfen allerdings keine Küchenabfälle oder andere Fremdstoffe enthalten sein.

Grüngut, welches nicht in der beschriebenen Weise gebündelt oder solches, das innerhalb des Grundstücks bereitgelegt worden ist, wird

von den Sammlern liegen gelassen. Es besteht die Möglichkeit, dieses Grüngut in Absprache mit den sammelnden Landwirten wegen des Mehraufwands gegen Bezahlung abholen zu lassen. Ansprechpartner sind die Landwirte vor Ort bzw. für den MR Odenwald-Bau-land Herr Burkhard Trabold, Tel. 06283/227402, für den MR Mosbach Herr Walter Leibfried aus Neunkirchen, Tel. 06262/1771.

Die Termine der Straßensammlung für Obrigheim, Asbach und Mörtelstein sind:

**Obrigheim**

Montag, 20. November 2017

**Asbach und Mörtelstein**

Dienstag, 21. November 2017

Bei diesen Terminen handelt es sich jeweils um den ersten Sammeltag. Fällt in einzelnen Ortsteilen außergewöhnlich viel Grüngut an, so wird am nächsten Tag weitergesammelt.

Weitere Fragen beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter der Telefonnummer 06281/906-13.

**Ärzte- und Apothekendienst****Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim**

Der diensthabende Arzt ist über die ärztliche Notfallzentrale Mosbach, Sulzbacher Str. 17 zu erreichen unter **Tel. 116 117**

Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Samstag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Sonntag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Der diensthabende Zahnarzt ist über die Rufnummer 3038 zu erfragen.

**Augenärztlicher Notfalldienst**

für den Neckar-Odenwald-Kreis

**0180/6020785**

**Kinderärztlicher Notfalldienst**

für den Neckar-Odenwald-Kreis

**0180/6062811**

**Apothekendienst****Samstag, 4.11.**

Rosen-Apotheke Neckarelz, Bahnhofstr. 1 A, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343

**Sonntag, 5.11.**

Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528

Kur-Apotheke, Theodor-Leutwein-Str. 4, Waldbrunn-Strümpfelbrunn, Tel. 06274/261

**Schulnachrichten****Realschule Obrigheim****Frankreichaustausch**

Schüleraustausch mit Chartres de Bretagne an der Realschule Obrigheim

Die Realschule Obrigheim erfreute sich erneut über einen Besuch der französischen Austauschpartner aus Chartres de Bretagne. Vom 12. bis 20.10.2017 waren 16 französische Austauschschüler und ihre beiden Lehrerinnen, Frau Cornelia Briend und Eliane Chapron, bei Schülern der Realschule untergebracht.

Ein vielseitiges Programm wurde von der Französischfachschaft dargeboten. Neben dem Schulbesuch bei den deutschen Austauschpartnern wurde auch eine Stadtführung in Heidelberg organisiert. In Obrigheim besuchte die französische Gruppe den Bürgermeister, in



Mosbach gab es eine Stadtrallye und als Highlight der Woche stand der Hochseilklettergarten in Mudau-Steinbach auf dem Programm. Ohne die großartige Unterstützung der Eltern der RSO wäre der Austausch nicht möglich gewesen. Sie boten den französischen Austauschschülern einen tollen Aufenthalt und unternehmen Ausflüge am Wochenende und organisierten einen bunten Abend in der Aula der Realschule.

Die Fachschaft Französisch konnte wieder mit dem Verlauf mehr als zufrieden sein. Die Partner haben untereinander Freundschaften geknüpft und freuen sich schon auf einen Rückbesuch in Chartres de Bretagne im März 2018.



Frankreichaustausch

## DHBW Mosbach

### Schnuppervorlesungen in den Herbstferien DHBW Mosbach bietet Infos zu dualem Studium

Das Abitur in der Tasche, aber noch keine Pläne für die Zukunft? Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mosbach und ihr Campus Bad Mergentheim bieten für junge Menschen in den Herbstferien Schnuppervorlesungen an.

Das vollständige Programm und die Anmeldung sind online zu finden: [www.mosbach.dhbw.de/schnuppervorlesung](http://www.mosbach.dhbw.de/schnuppervorlesung)

## DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

### Gastschülerprogramm

#### Schüler aus Lateinamerika suchen die Gastfamilien

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Guatemala vom 17.11. bis 15.12.2017, Brasilien/Sao Paulo vom 13.1. bis 1.3.2018, Argentinien vom 17.1. bis 10.2.2018 und Mexiko/Guadalajara vom 21.1. bis 28.3.2018.**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Herr Liebscher unter Telefon 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).



## Kirchliche Nachrichten

## Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

### Kontakt

Evang. Pfarramt Obrigheim, Tel. 06261/7282, Fax 06261/672238

E-Mail: [pfarramt@evangelisch-obrigheim.de](mailto:pfarramt@evangelisch-obrigheim.de)

Öffnungszeiten Sekretariat Obrigheim: Di. und Fr. 9.00-12.00 Uhr

Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345

Öffnungszeiten Pfarramt Asbach, Di. 16.00-18.00 Uhr

Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174

Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156

[www.evangelisch-obrigheim.de](http://www.evangelisch-obrigheim.de)

### Gottesdienste am 5.11. - 21. Sonntag nach Trinitatis

#### Asbach

9.30 Uhr (Müller) mit Abendmahl

#### Mörtelstein

10.45 Uhr (Müller) mit Abendmahl

### Termine

#### Donnerstag, 2.11.

20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim

#### Freitag, 3.11.

18.45 Uhr Posaunenchor Asbach

#### Samstag, 4.11.

19.30 Uhr Bibelkreis: Lobpreisgottesdienst in Oberdielbach

#### Sonntag, 5.11.

20.00 Uhr Bibelkreis Obrigheim

#### Dienstag, 7.11.

19.00 Uhr Kirchenchor Asbach

19.00 Uhr Frauenkreis Obrigheim

#### Mittwoch, 8.11.

15.00 Uhr Hausbibelkreis im Nachtigallenweg 2 in Obrigheim

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindesaal Obrigheim

19.00 Uhr Kirchenchor Mörtelstein

19.30 Uhr Bastelkreis im Gemeindesaal Obrigheim

### Informationen und Nachrichten

#### Kollekte am kommenden Sonntag

Die Landeskollekte am 5. November ist bestimmt für die Arbeit des Gustav-Adolf-Werkes.

#### Senior-treff-dich

Am 9. November findet um 14.30 Uhr im Mörtelsteiner Gemeindehaus der nächste Senior-treff-dich mit einer Bildpräsentation statt. Klaus Heiß erzählt von seiner Reise nach Südindien. Auch religiöse Aspekte werden beleuchtet. Herzliche Einladung schon heute.

#### Monatstreff der Senioren

Am 15. November ist um 14.30 Uhr der Monatstreff der Senioren im Obrigheimer Gemeindesaal. „Martin von Tours“ (St. Martin) von Pfarrer Winfried Weber ist das Thema des Nachmittags. Herzliche Einladung schon heute.

#### 15. ökumenischer Adventskalender in Asbach

Liebe Asbacher,

es wieder so weit, bald kommt die Adventszeit. Auch dieses Jahr möchten wir wieder unseren traditionellen ökum. Asbacher Adventskalender durchführen. Wer ein Fenster gestalten möchte melde sich bitte bei Ute Fohs, Tel. 06262/1377.

#### Wochenspruch

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. (Römer 12,21)

## Ökumene

### Ök. Hubertusmesse Hochhausen

#### Herzliche Einladung

Hubertus, der um das Jahr 700 im heutigen Belgien lebte, wollte eines Tages im Wald einen Hirsch schießen. Zwischen dessen Geweihsprossen erschien ihm plötzlich ein Kreuzifix. Hubertus bekehrte sich daraufhin zum Christentum und wurde später Bischof von Lüttich. Seit dem 11. Jahrhundert wird St. Hubertus als Schutzpatron der Jäger verehrt. Ihm zu Ehren werden seit dem Mittelalter speziell im Herbst Hubertusmessen gefeiert.

In den letzten Jahren wurden diese „Messen“ zunehmend auch ökumenisch miteinander gefeiert, so auch zum zweiten Mal in Hochhausen. Die ökumenische Hubertusmesse findet am Sonntag, 12. November um 17.00 Uhr in der ev. Notburgakirche statt. Musikalisch wird die Hubertusmesse von den Jagdhornbläsern Kleiner Odenwald gestaltet. Liturgisch stehen dem Gottesdienst Pfarrer Christian Ihrig und Diakon Markus Vogl vor. Die Kollekte wird auch in diesem Jahr wieder für die Erhaltung der Notburgakirche eingesammelt und kommt dem Förderverein zugute.

Zu diesem besonderen Gottesdienst laden die Evangelische Kirchengemeinde Haßmersheim, Hochhausen und Neckarmühlbach sowie die Kirchengemeinde MOSE Mosbach-Elz-Neckar ganz herzlich ein.

## Katholische Kirchengemeinde MOSE

### Mosbach-Elz-Neckar



### Termine vom 3.11. bis 12.11.2017

#### Freitag, 3.11.

16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: eucharistische Anbetung

18.30 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe als „Hubertus-Messe“, mitgestaltet vom Hegering unter Mitwirkung der Jagdhornbläser

19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe mit Anbetung und sakramentalem Segen

19.15 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

**Samstag, 4.11.**

- 17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit  
 18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe  
 18.30 Uhr St. Bruder Klaus Waldstadt: hl. Messe  
 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

**Sonntag, 5.11. - 31. Sonntag im Jahreskreis**

- 8.00 Uhr St. Bernhard Steyler Mission: hl. Messe  
 9.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe  
 10.00 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmer: Wort-Gottes-Feier  
 10.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe  
 10.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe anlässlich des 60-jährigen Kirchweihfestes mit dem Kirchenchor, anschließend Mittagessen und Kuchenverkauf  
 10.15 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten  
 10.15 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Wort-Gottes-Feier  
 10.30 Uhr Johannes-Kirche, Mosbach: Wort-Gottes-Feier in leichter Sprache, offen auch für Mitfeiernde aus den Gemeinden, ebenso für Familien geeignet  
 10.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe  
 17.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Klage-Installation „UnERhört“ - Ein Gottesdienst  
 18.30 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe, anschließend werden vom Perukreis Waren zum Verkauf angeboten (Albert und Magdalena Zorn)

**Montag, 6.11.**

- 19.15 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

**Dienstag, 7.11.**

- 8.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Beichtgelegenheit  
 9.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe (Steyler Missionare)  
 18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe  
 18.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: eucharistische Anbetung  
 19.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe

**Mittwoch, 8.11.**

- 6.45 Uhr ökumenisches Zentrum, Waldsteige: ökumenisches Morgengebet, anschl. gemeinsames Frühstück  
 18.00 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: hl. Messe  
 19.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe

**Donnerstag, 9.11.**

- 14.00 Uhr St. Bruder Klaus Waldstadt: hl. Messe mit Krankensalbung im Gemeindesaal  
 15.00 Uhr Tannenhof Neckarelz: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/-innen  
 19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe

**Freitag, 10.11.**

- 16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: eucharistische Anbetung  
 18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe  
 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe  
 19.15 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

**Samstag, 11.11. - hl. Martin**

- 17.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Martinsfeier der Pfarreien Lohrbach, Reichenbuch, Sattelbach - anschließend Martinsumzug und Bewirtung  
 17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit  
 18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe  
 18.30 Uhr Evang. Kirche Hochhausen: hl. Messe  
 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

**Sonntag, 12.11. - 32. Sonntag im Jahreskreis**

- 8.00 Uhr St. Bernhard Steyler Mission: hl. Messe  
 9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe  
 10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten  
 10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Wort-Gottes-Feier  
 10.00 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe mit Taufe  
 10.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: Wort-Gottes-Feier zur Kerwe  
 10.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe, mitgestaltet vom Perukreis Neckarelz/Diedesheim und dem Kindergarten St. Marien  
 11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Wort-Gottes-Feier  
 18.30 Uhr Evang. Kirche Hochhausen: ökumenische Hubertusmesse  
 18.30 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe  
 18.30 Uhr St. Bruder Klaus Waldstadt: Wort-Gottes-Feier zum Jugendsonntag  
 20.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Taizégebet

**Mitteilungen der Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius Obrigheim Pfarrbüro St. Cäcilia**

Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423, Fax 893816, Frau Bieler, Frau Koch, Frau Winkler

E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de

Öffnungszeiten: Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr, Di., 15.00 - 18.00 Uhr

**Pfarrbüro St. Maria**

Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233

Frau Brauch, Frau Herkert, E-Mail: st.marien@kath-mose.de

Öffnungszeiten Mo., Di. u. Do. 9.00 - 12.00 Uhr, Do. 15.00 - 18.00 Uhr

**Rosenkranzgebet in Obrigheim**

werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe

**Gymnastik- und Seniorentanzgruppe**

Wir treffen uns immer mittwochs im katholischen Pfarrsaal in Obrigheim von 14.00 bis 15.00 Uhr zur Gymnastik und von 15.00 bis 16.00 Uhr zum Tanzen.

**Caritas-Konferenz**

Di., 7.11.2017, 19.00 Uhr, Luciaraum

**Frauenkreis**

Der Frauenkreis lädt herzlich ein zum Kerwe-Kaffee am Kerwesonntag, 12. November, von 14.00 bis 18.00 Uhr. Unsere Besucher dürfen sich auch auf den Kreativ-Markt im Pfarrsaal freuen. Der Erlös von Kaffee und Kerwekuchen geht an das Brunnenprojekt von Vikar Uzor.

**Altenwerk Obrigheim**

Di., 14.11.2017, 14 Uhr, Pfarrsaal, Kirchweih

**Gemeinsame Tauftermine**

So., 17.12.2017, 14.00 Uhr,

Es ist auch möglich, während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.

Ankunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz, Tel. 06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach, Tel. 06261/2423.

**Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 12**

Freitag, 3. November 2017, 8.00 Uhr

Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de

Der nächste Pfarrbrief geht vom 18. November bis 17. Dezember

**Klage-Installation „UnERhört - Ein Gottesdienst**

Sonntag, 5. November, 17.00 Uhr, ÖZ

Zur Eröffnung von „UnERhört“ laden das Ökumenische Zentrum Neckarelz und das Bildungszentrum Mosbach zu einem meditativen Gottesdienst inmitten der Installation aus Kunst, Musik und Video ein. Constanze Unser, unsere ehemalige Pastoralassistentin, die selbst eine der ausgestellten Stelen geschaffen hat, wird als Gast diesen Gottesdienst mitbegleiten. Herzliche Einladung an alle, die dieses ungewöhnliche Thema an sich heranlassen wollen.

**Ausstellung „UnERhört - Klagestelen“**

Mo, 6.11.2017 - Di, 28.11.2017

Mit der Ausstellung „UnERhört“ stellen das ökumenische Zentrum und das Bildungszentrum ein Kunstprojekt zur Klage des Propheten Jeremia aus. In Form von Holzstelen sind Pastoralassistenten/-assistentinnen dem Vorbild des Propheten gefolgt und haben ihre eigene Klage künstlerisch ausgedrückt

Ausstellungszeiten: Mo. - Do. 8.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr, Fr. 9.00 - 14.30 Uhr, So. vor und nach dem 11-Uhr-Gottesdienst.

**BildungsVesper**

8.11.2017, 18.30 bis 21.00 Uhr

**Reformatorsche Kirchenmusik****Zwischen Lutherchoral und Lobpreislied**

Referent: Severin Zöhler/Bezirkskontor

Die Reformation hat die kirchenmusikalische Landschaft in Deutschland grundlegend verändert. Auch die katholische Kirchenmusik ist bis heute stark davon geprägt. In einem unterhaltsamen Vortrag mit gemeinsamem Singen und Klangbeispielen spricht Bezirkskantor Severin Zöhler über die musikalischen Früchte der Reformation und deren Auswirkungen auf unser heutiges Liedgut und Kirchenmusikverständnis. Teilnahmegebühr (einschließlich Bildungssuppe): 5,00 Euro, Anmeldeschluss: 6.11.2017 unter info@bildungszentrum-mosbach.de oder Tel. 06261/17057

**„Herberge für die Seele - in Psalmen leben“****Exerzitien im Alltag im Advent**

Die Kath. Kirchengemeinde Mose bietet für alle Interessierten in der Adventszeit wieder einen besonderen Weg der Vorbereitung auf Weihnachten an. Exerzitien im Alltag sind geistliche Übungen, die dazu dienen, Gott im Alltag zu entdecken und ihm tiefer zu begegnen. Täglich angeleitete Gebetszeiten und wöchentliche Treffen zum Austausch über die Erfahrungen bilden die Grundlage dafür. In diesem Advent stehen die Exerzitien unter dem Motto: „Herberge für die Seele - in Psalmen leben“. In den Psalmen spiegeln sich uralte Erfahrungen von Menschen mit Gott, die aber an Aktualität für uns heute kaum zu überbieten sind. Worte, die jemand vor tausenden von Jahren gefunden hat, um seinen Glauben zur Sprache zu bringen, darf ich mir ausleihen und nachsprechen, um mich mit meinem



Glauben darin zu bergen. Das auszuprobieren, laden wir Sie ein. Die Gemeinschaftstreffen zu den Exerzitien im Alltag finden an drei Orten in unserer Kirchengemeinde statt. Die Teilnahme ist kostenlos; für das Begleitheft erbitten wir einen Beitrag von 3,00 EUR. Ein erstes Treffen für alle, die teilnehmen wollen, gibt es

- im Luciasaal Obrigheim am Montag, 27. November um 19.00 Uhr
- im Kath. Gemeindesaal Waldstadt am Dienstag, 28. November um 19.00 Uhr
- im Kath. Gemeindesaal in Mosbach-Bergfeld am Dienstag, 28. November um 19.00 Uhr. Hier finden die weiteren Absprachen statt.

Die Exerzitien im Alltag werden begleitet von Anni und Kurt Hammer in Obrigheim, von Martin Reiland in der Waldstadt, von Luise Reiland im Bergfeld.

Anmeldung bitte bis 17.11.2017 im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz, Tel. 06261/7233.

## Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

[www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de](http://www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de)

**Pfarrer: Helmut Löffler (Tel. 6581)**

Persönliche E-Mail-Adresse: [PfarrerLoeffler@googlemail.com](mailto:PfarrerLoeffler@googlemail.com)

Sprechzeit:

Neunkirchen: Dienstag, 17.00 - 18.00 Uhr

Aglasterhausen: Donnerstag, 17.00 - 18.00 Uhr

**Diakon Franz Jünger (Tel. 6394)**

Sprechzeit: Mittwoch und Donnerstag, 10.00 - 13.00 Uhr

**Diakon Thomas Böhnisch (Tel. 0157/54042722)**

**Kath. Pfarramt Aglasterhausen**, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394

E-Mail: [Kigem-agh@gmx.de](mailto:Kigem-agh@gmx.de)

Pfarrsekretärin: Brigitta Noll

### Öffnungszeiten

Montag 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

### Gottesdienstordnung

**Freitag, 3.11. - Herz-Jesu-Freitag/hl. Pirmin**

9.30 Uhr Neunk.: eucharistische Anbetung

**Samstag, 4.11. - hl. Karl Borromäus**

19.00 Uhr Asbach: Vorabendmesse

**Sonntag, 5.11. - 31. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Uhr Neunk.: Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)

9.00 Uhr Unterschw.: Wortgottesfeier

10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)

14.00 Uhr Asbach: Taufe des Kindes Anna-Lena Scholl

19.00 Uhr Neunk.: Rosenkranz für die ganze Seelsorgeeinheit

**Montag, 6.11. - hl. Leonhard**

7.00 Uhr Aglasterh.: Laudes

19.00 Uhr Neunk.: eucharistische Andacht mit Erteilung des Primizsegens durch Pater Roland Weiss

**Dienstag, 7.11. - hl. Willibrord**

18.30 Uhr Neunk.: Rosenkranz

19.00 Uhr Neunk.: Messfeier für alle verstorbenen Priester und Ordensleute der Pfarrei

**Mittwoch, 8.11.**

19.00 Uhr Michelb.: Messfeier

19.00 Uhr Aglasterh.: ökum. Abendgebet, kath. Kirche

**Donnerstag, 9.11. - Weihetag der Lateranbasilika**

18.30 Uhr Aglasterh.: Rosenkranz

19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier für alle verstorbenen Priester und Ordensleute der Pfarrei: besonders für Pfr. Josef Lutz, Pfr. Adam Schmitt, Pfr. Konrad Krieg, Pfr. Kurt Thome, Kaplan Lothar Kaltenmaier, alle verst. Kapläne

**Freitag, 10.11. - hl. Leo der Große**

19.00 Uhr Asbach: Messfeier (2. Seelenamt für August Klotz, 3. Seelenamt für Melania Hotz)

**Samstag, 11.11. - hl. Martin, Patron der Filialkirche**

14.00 Uhr Aglasterh.: Taufe des Kindes Alexander Wintergerst

17.30 Uhr Schönbr.: Vorabendmesse

**Sonntag, 12.11. - 32. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Uhr Neunk.: Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)

10.30 Uhr Unterschw.: Hochamt zum Patrozinium mit Kinderkirche, mit Ministrantenehrung und Aufnahme der neuen Ministranten; Kirchenchor, anschl. Pfarrfest

### Zum Totenmonat: Bedeutung des Totengebetes

In Neunkirchen und Asbach ist es seit vielen Jahren üblich, dass man sich in der Regel am Abend vor der Beerdigung oder Beisetzung in

der Kirche zum Totengebet versammelt. Dabei werden Elemente des Rosenkranzes, der Psalmen sowie Lieder und Gebete verwendet. Durch das Totengebet kommt zum Ausdruck, dass die christliche Gemeinde Anteil nimmt, wenn in einer Familie ein Mitglied verstorben ist. Das Totengebet ist ein sehr wertvoller Beitrag zu einer christlichen Begräbniskultur. Wir nehmen uns Zeit, um einen Menschen zu verabschieden, wir beten für seine Seelenruhe und bekunden damit auch den Angehörigen unser Mitgefühl. Die Trauer kennt verschiedene Stufen und sie braucht vor allem Zeit. Deshalb ist es eine Hilfe, wenn man außer der Beerdigung schon am Abend vorher in der Kirche zusammenkommt, um gemeinsam für den Verstorbenen zu beten. Manchmal kommt es auch vor, dass jemand beim besten Willen nicht an einer Beerdigung teilnehmen kann, weil er verhindert ist. Ihm gibt das Totengebet dann die Möglichkeit, dennoch dem Verstorbenen und der Trauerfamilie seine Verbundenheit zu bekunden.

Viele positive Rückmeldungen, auch von evangelischen Mitchristen, bestätigen die wohltuende Erfahrung des Totengebetes. Die Personen, die ehrenamtlich das Totengebet vorbereiten und gestalten, erfüllen einen wertvollen Dienst.

### Messe für die verstorbenen Priester

Das Directorium (= der kirchl. Jahreskalender) schreibt vor, dass in der Woche nach Allerseelen in allen Pfarreien eine heilige Messe für die verstorbenen Priester und Ordensleute der Pfarrei gefeiert wird. So laden wir zu den Gedenkgottesdiensten am Dienstag, 7. November in Neunkirchen und am Donnerstag, 9. November in Aglasterhausen jeweils um 19.00 Uhr herzlich ein.

### Neunkirchen: Andacht mit Primizsegen

Vor Kurzem wurde Roland Weiss aus Eberbach zum Priester geweiht. Pater Roland gehört der Petrusbruderschaft an. Das ist eine Gemeinschaft, die die klassische (gregorianische) Liturgie pflegt und dem Papst untersteht. Pater Weiß wird am Montag, 6. November um 19.00 Uhr in Neunkirchen eine Andacht halten und am Ende den Primizsegen spenden. „Für einen Primizsegen soll man sich die Schuhsohlen durchlaufen.“ Der Primizsegen gilt als besonders wirkungsvoll. Sicher steckt hinter dieser Auffassung die hohe Wertschätzung des Priestertums und der Priesterweihe, aber auch die Erfahrung der Gläubigen, die durch einen solchen Segen offensichtlich häufig Hilfe, Trost und Gnaden erfahren haben. So laden wir zu dieser Andacht herzlich ein.

### Martinsfeier am Samstag, 11. November

Asbach: 17.30 Uhr Martinsumzug, Beginn am Feuerwehrhaus

### Termine

#### Dienstag, 7.11. in Asbach

19.00 Uhr Vorstandssitzung der Kolpingfamilie

#### Dienstag, 7.11. in Neunkirchen

20.00 Uhr Stiftungsratssitzung, Altes Pfarrhaus

#### Mittwoch, 8.11. in Asbach

20.00 Uhr Gemeindeteamsitzung, Sakristei

### Tauftermine

19. November, 3. Dezember

### Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei

**Aglasterhausen** (unter der Sakristei):

donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr

samstags 10.00 - 11.30 Uhr

sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst (seit 17.9.), in der Regel von 11.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 926035, E-Mail: [koeb-aglasterhausen@web.de](mailto:koeb-aglasterhausen@web.de)

### Buchausstellungen der KÖB Neunkirchen und KÖB Aglasterhausen

#### Aglasterhausen

Freitag, 10.11., 19.30 Uhr, kath. Pfarrsaal, Autorenlesung mit Michael Landgraf aus seinem Roman „Der Protestant“

Buchausstellung am Samstag, 11.11., 10.00 bis 11.30 Uhr und Sonntag 12.11., 13.00 bis 17.00 Uhr

#### Neunkirchen

Freitag, 10.11., 19.30 Uhr Altes Pfarrhaus, Autorenlesung mit Stefan Albert aus seinem Krimi „Der Geistreiche“

Buchausstellung am Sonntag, 12.11., von 10.00 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr



**BLUT SPENDEN  
RETTET LEBEN!**



## Landwirtschaftliche Nachrichten

### Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

#### Der Fachdienst Landwirtschaft informiert Verschiebung der Sperrfrist auf Dauergrünland im Neckar-Odenwald-Kreis

Für den gesamten Neckar-Odenwald-Kreis wird wie angekündigt eine Allgemeinverfügung über die Verschiebung der Sperrfrist auf Grünland erlassen.

Für **Dauergrünland** ist für den Landkreis Neckar-Odenwald der Verbotzeitraum für die Aufbringung von Düngemitteln mit wesentlichen Stickstoffgehalten, ausgenommen Festmist von Huf- und Klautentieren oder Komposte, auf den **15. November 2017 bis 14. Februar 2018** festgelegt. In diesem Zeitraum ist es untersagt, vorgenannte Düngemittel auszubringen.

Die Verschiebung der Verbotzeiträume gilt nicht für Wasserschutzgebiete.

Unbeschadet dieser vorgesehenen Änderung sind alle weiteren Vorgaben der Düngeverordnung zu beachten. Insbesondere dürfen stickstoff- oder phosphathaltige Düngemittel nicht aufgebracht werden, wenn die Böden nicht aufnahmefähig sind. Die maximale Aufbringungsmenge im Herbst beträgt 60 kg Gesamtstickstoff je Hektar. Auf die Bestimmungen der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) wird ausdrücklich hingewiesen.

Die Stickstoffgaben sind mit ihrem anrechenbaren Stickstoffanteil (Werte nach Anlage 3 der DüV, mindestens jedoch der verfügbare Stickstoff bzw. Ammoniumstickstoff) bei dem ermittelten N-Düngebedarf im Folgejahr in Ansatz zu bringen. Hierfür sind die ausgebrachten Düngermengen zu dokumentieren. Die Aufbringung oben genannter Düngemittel soll auf möglichst ebenen Flächen erfolgen.

Diese Allgemeinverfügung gilt am Tage nach der Bekanntmachung als bekannt gegeben. Sie kann beim Landratsamt Neckar-Odenwald, Fachdienst Landwirtschaft, Präsident-Wittemann-Str. 9, 74722 Buchen und im Internet unter <http://www.neckar-odenwald-kreis.de/Landratsamt/Bekanntmachungen.html> eingesehen werden.

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift beim Sitz des Landratsamtes Neckar-Odenwald, Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach oder bei jeder anderen Dienststelle des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis eingelegt werden.

#### Neuer Fachkurs

#### EDV-gestützte Unternehmensführung in Buchen ab November

Ab November bietet der FD Landwirtschaft beim Landratsamt Neckar-Odenwald wieder die Zusatzqualifikation „EDV-gestützte Unternehmensführung“ für landwirtschaftliche Betriebsleiter/-innen oder deren Familienangehörige an.

Neben der Vermittlung allgemeiner Computerkenntnisse und Fertigkeiten in Textverarbeitung und Tabellenkalkulation wird wie in den Vorjahren der sichere Umgang mit landwirtschaftlichen Internetanwendungen, wie z.B. FIONA sowie die Handhabung von E-Mails und dem Internet vermittelt.

Auch betriebsrelevante Themen wie Versicherungen, Steuern, Zeitmanagement und Rhetorik, Betriebs- und Selbstpräsentation sowie Öffentlichkeitsarbeit stehen wieder auf dem Lehrplan.

Einen neuen Schwerpunkt wird allerdings die Betriebswirtschaft (das Herzstück der Unternehmensführung) bilden. Viele Betriebsleiter oder deren Partner hatten aus privaten oder betrieblichen Gründen nie die Chance oder die Gelegenheit eine Fachschule in Vollzeit (mit dem Schwerpunkt Betriebswirtschaft) zur Abrundung ihrer Unternehmenseigenschaften zu besuchen. Dennoch sind diese Kenntnisse zur eigenverantwortlichen Weiterentwicklung des Betriebs oder für eventuell notwendige Gespräche mit der Bank spätestens seit BASEL II unverzichtbar. Entweder der Betriebsleiter oder seine Partnerin sollte mit betriebswirtschaftlichen Begriffen sicher umgehen können und imstande sein, den aktuellen Buchführungsabschluss einordnen zu können oder ihn auch einem „Banker“ zu erläutern.

Dies wird am Ende des kommenden Fachschulkurses für die Teilnehmer/-innen möglich sein.

Nach bestandener Abschlussprüfung sind die Teilnehmer fit für das „Agrarbüro“ und dürfen die Bezeichnung „Fachkraft für EDV-gestützte Unternehmensführung“ tragen.

Der Unterricht findet in den Monaten November bis Mitte März jeweils

dienstags von 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr statt und erstreckt sich über 2 Winter.

Anmeldungen Tel. 06281/52121600 (Klasse ergibt sich aus der Reihenfolge der Anmeldungen und ist durch die Zahl der EDV-Plätze begrenzt).



## Vereinsmitteilungen



### SV Germania Obrigheim e.V.

#### SV Germania Obrigheim sucht 1. Vorstand

Leider konnte bei den Neuwahlen der Jahreshauptversammlung 2017 kein Nachfolger des 1. Vorsitzenden gefunden werden. Die kommissarische Vereinsführung ist auf der Suche nach einer Person, männlich oder weiblich, die diese ehrenamtliche Tätigkeit übernehmen möchte.

Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen die Geschäftsführerin Heike Hartmann unter Tel. 06261/937514 gerne zur Verfügung. Oder schicken Sie eine E-Mail an: [svo-geschaeftsstelle@web.de](mailto:svo-geschaeftsstelle@web.de).



### Abteilung Schwerathletik

#### Gewichtheben: Oberliga

#### Obrigheims Zweite verteidigt Tabellenführung

#### Deutlicher 450,0-zu-354,2-Erfolg gegen Mannheim

In einem spannenden, gut besuchten Wettkampf gelang es der Oberliga-Mannschaft des SV Germ. Obrigheim ihre Heimpremiere erfolgreich zu gestalten. Vor zahlreichen Zuschauern konnten die hoch eingeschätzten Gäste vom KSV 84 Mannheim mit 450,0 zu 354,2 Punkten sicher auf Distanz gehalten werden. Obwohl auf den Einsatz von 100-Punkte-Heber Ruben Hofmann verzichtet wurde, gingen sowohl das Reißen als auch das Stoßen an die Gastgeber, sodass alle drei Punkte auf der Habenseite verbucht werden konnten. Die Mannschaftsleitung in Person von Volker und Thorsten Hauß sowie Kevin Ockert zeigte sich sehr angetan von der Leistung des gesamten Teams, das mit lediglich zwei Fehlversuchen erneut sehr konzentriert zu Werke ging und mit diesem Erfolg seine Tabellenführung festigte.



#### Oberliga-Team verteidigt Tabellenführung

Als Punktbester erwies sich der bundesligaerfahrene Adrian Müller, der exakt 100,0 Punkte erzielte und dabei im Reißen 100 und im Stoßen 121 kg zur Hochstrecke brachte. Ihm folgte die EM-Fünfte Celina Schönsiegel mit 89,0 Punkten. Der gerade 15-Jährigen gelang es, 54 bzw. 67 kg über dem Kopf zu fixieren. Mit 80,0 Punkten stellte Sarah Döll (Reißen 67 kg, Stoßen 79 kg) wiederholt unter Beweis, dass sie zu den Leistungsträgern im Team gehört. Angelina Ursolino zeigte sich nach überstandener Krankheit gut erholt und trug 56,0 Punkte (Reißen 48 kg/Stoßen 58 kg) zum Mannschaftsergebnis bei. Nur einen Punkt dahinter „Ersatzmann“ Janne Soldner, der sich aufgrund bezwungener 110 bzw. 140 kg auf den neuen Bestwert von



55,0 Punkten verbesserte. Zwei Athleten teilten sich den Wettkampf. Philipp Hülser überzeugte im Reißen mit 106 kg gleich 33,5 Punkte und wurde im Stoßen von Martin Siegmann abgelöst, der mit 103 kg gleich 36,5 Punkte eine neue Bestleistung erzielte.

Tagesbester und somit auch punktbestener Mannheimer war Zoltan Bravik mit 106,0 Punkten, gefolgt von Thomas Schiller (80,0), Astrid Ottmann (60,0), Maximilian Schork (59,8), Jürgen Sieth (30,0) und Mehmet Milli (18,4).

Franz Hauß



## Abteilung Fußball

### Ergebnisse

#### SV Germ. Obrigheim II - Spfr Haßmersheim 0:2

In einer ereignisarmen Partie fuhren die Gäste aus Haßmersheim einen glücklichen Auswärtssieg ein. Mit einer eiskalten Chancenwertung nutzte man 2 leichtsinnige Standards zu 2 Toren, während der SVO beste Einschusschancen nicht zu Toren ummünzen konnte, aber alles der Reihe nach. Der SVO begann gut formiert und überließ den Gästen den Spielaufbau. Diese hatten wenige Ideen, weshalb es zu keinen nennenswerten Chancen kam. Der SVO tat sich wiederum schwer, einen roten Faden im Spiel zu finden und geordnete Angriffe vorzubringen. So konnte man in den ersten 45 Minuten nur das Tor der Gäste bewundern. Ein Freistoß wurde verlängert, sodass am langen Pfosten zum 1:0 (20.) eingeknickt werden konnte.

Nach dem Seitenwechsel übernahm der SVO mehr und mehr die Spielkontrolle, warf sich mit leichten Fehlern aber selbst immer wieder zurück. So wurde dem Gegner wieder unnötig ein Freistoß geschenkt, welcher durch die löchrige Mauer zum 2:0 den Weg ins Tor fand (55.). Danach kam der SVO mit viel Wucht immer wieder in die gegnerische Hälfte. Die größte Chance zum Anschluss hatte hier Vasilcuk, der einen Elfmeter, die Wiederholung des Elfmeters und den Nachschuss nicht im gegnerischen Kasten unterbringen konnte. Die Gäste verteidigten ihre Führung in den letzten Minuten mit Glück und Geschick, wobei Vasilcuk noch mal vor dem gegnerischen Keeper auftauchte, sich den Ball mit der Brust zurechtlegte und wieder kein Abschlussglück hatte. Beim SVO kam man einfach zu spät in die Partie und konnte das Ruder nicht mehr zu eigenen Gunsten herumreißen.

So piff der gut leitende Schiedsrichter die Partie mit einen glücklichen aber nicht unverdienten Auswärtssieg ab.

#### SV Germ. Obrigheim - VfB Allfeld 0:0

In den ersten 10 Minuten tasteten sich beide Mannschaften ab. Danach wurde der SV Obrigheim stärker und erspielte sich bis zum Seitenwechsel 3 bis 4 gute Einschussmöglichkeiten, die aber vergeben oder vom guten Gästekeeper vereitelt wurden. Der VfB Allfeld kam nur gelegentlich vors hemische Tor und versuchte es mit mehreren Weitschüssen, die aber auch das Ziel verfehlten. In der zweiten Halbzeit stand Allfeld noch tiefer und baute ein regelrechtes Bollwerk auf, während Obrigheim das Spiel bestimmte. Leider spielte man im letzten Drittel zu wenig über außen oder oder verpatzte den letzten Pass, sodass Allfeld wenig Probleme hatte, den Ball immer wieder aus der Gefahrenzone zu befördern. Da unsere Mannschaft auch in dieser Partie spielerisch nicht überzeugen konnte, spielte man nach 3 Auswärtsniederlagen in Folge zu Hause gegen den Tabellenletzten nur 0:0 Unentschieden.

### 17. Obrigheimer Schlachtfest am 11.11.2017

Am Samstag, 11. November 2017 findet im Sportheim des SV Germania Obrigheim das alljährliche Schlachtfest statt. Das Sportheim öffnet bereits um 10.00 Uhr und lädt Sie zu einem gemütlichen Fröhschoppen ein.

Ab ca. 11.30 Uhr verwöhnen wir Sie mit der „Hausmacher Schlachtplatte“ und anderen leckeren Warmspeisen. Ab 12.00 Uhr gibt es zusätzlich einen Wurstverkauf im Schiedsrichterraum.

Das fußballerische Programm startet ab 15.00 Uhr mit den AH-Spielen, wo sich die Stars früherer Tage gegenüberstehen.

15.00 Uhr Fa. Motip Dupli - SV Obrigheim

16.00 Uhr FC Mosbach - FV Mosbach

17.00 Uhr Spvgg Neckarelz - SV Dielbach

Einen angenehmen Aufenthalt und ein paar fröhliche Stunden im Kreise der SVO-Familie wünscht die Fußballabteilung.

### Obrigheimer Kerwe am 12.11.2017

Am Sonntag, 12.11.2017 können Sie sich gerne auch ab 10.00 Uhr zum Fröhschoppen im Sportheim einfinden. Ab 11.30 Uhr gibt es preiswert verschiedene warme Speisen. Weiterhin können Sie sich ganztägig an unserer Kaffee- und Kuchenbar bedienen.

Die beiden Kerwe-Fußballspiele bestreiten um 12.45 Uhr SV Obrig-

heim II vs. SV Michelbach und um 14.30 Uhr der SV Obrigheim vs. SV Neckargerach.

Den ganzen Tag findet auf dem Sportgelände und im Sportheim ein Losverkauf statt! Ganztägige große Tombola mit tollen Preisen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Vorschau Heimspieltag

#### Sonntag, 5.11.2017

12.45 Uhr SV Hüffenhardt II - SV Germ. Obrigheim II

14.30 Uhr SV Neckarburken - SV Germ. Obrigheim

Wir wünschen unseren Mannschaften viel Glück und hoffen auf die zahlreiche Unterstützung unserer Zuschauer.

gez. S. Vasilcuk



## Abteilung Handball

### Herren 1

#### Heimstärke unter Beweis gestellt

Am vergangenen Sonntag hatte die erste Herrenmannschaft den FSV Bad Friedrichshall zu Gast. Nach dem Auswärtserfolg in Heuchelberg wollten die Germanen den Lauf fortsetzen und auch in der Neckarhalle gegen den FSV punkten. Obrigheim war allerdings gewarnt, reiste doch mit Bad Friedrichshall eine starke Mannschaft an.

Der Beginn der Partie gehörte allerdings den Gästen. Obrigheim wirkte am Anfang nicht wach und machte einige leichtsinnige Fehler. Am Anfang mangelte es den Germanen an Konzentration und Konsequenz sowohl in der Defensive als auch in der Offensive. So konnte Bad Friedrichshall mit 2:0 in Führung gehen. Nach und nach kamen die Germanen besser ins Spiel, nun war es ein Spiel auf Augenhöhe. Im Angriff agierte man gut gegen die 5:1-Formation und kam so zu einfachen Toren. Auch in der Defensive legte man zu. Den Zuschauern in der gut besetzten Neckarhalle war nun ein Spiel auf Augenhöhe geboten. Nach zwölf Minuten konnte Thorsten Sienholz per Siebenmeter das 7:6 und damit die erste Führung der Partie erzielen. Obrigheim legte nun einen Gang zu und konnte sich bis zur Halbzeit eine 16:11-Führung erspielen.

In der zweiten Hälfte machten die Germanen genau da weiter, wo sie in der ersten Hälfte aufgehört hatten. In der Defensive stand man nun gut zusammen, im Angriff spielte man schöne Kombinationen und kam so immer wieder zu Toren. Auch das schnelle Spiel klappte nun besser, sodass die Gelb-Blauen auch immer wieder über Konter zum Erfolg kamen. So zogen die Hausherrn Tor um Tor davon. Nach 40 Minuten gab es eine Schrecksekunde aufseiten der Germanen: Christoph Kammerer wurde im Konter gefoult, eine Rote Karte für die Gäste war die Konsequenz. Kammerer blieb zum Glück unverletzt. Dennoch ließen die Germanen nicht locker. Nach 43 Minuten erzielte Lukas Schmid die Führung zum 25:15, die erste zehn-Tore-Führung der Partie. Die Germanen spielten nun weiter gegen resignierende Friedrichshaller und zogen Tor um Tor davon. So erzielte Christian Scheu den 40:23-Endstand für die Germanen. Obrigheim bleibt damit in eigener Halle ungeschlagen und erobert nach souveräner Leistung die Tabellenspitze.

Es spielten: J. Guagliano, A. Mustafa, A. Wieder (alle im Tor), M. Eyer mann (3), J. Eyer mann (6), K. Bieler (4), T.Sienholz (5/3), C. Scheu (7), N. Pflieger (1), C. Kammerer (3), S. Kammerer, F. Schmid (5), L. Schmid (6/1), N. Schmid

### A-Jugend

#### Umkämpfter Heimerfolg

Die A-Jugend um Trainer Dieter Sundermeier hatte am Sonntag die HSG Hohenlohe zu Gast. Nach der Auftaktniederlage in Lauda wollte die A-Jugend in eigener Hall punkten.

Von Beginn an zeigte sich, dass beide Mannschaften auf Augenhöhe spielten. Dennoch hatte Obrigheim leicht die Nase vorn und konnte sich so eine 7:5-Führung erspielen. Diese Führung währte allerdings nicht lange, denn nur 3 Minuten später konnten die Gäste ausgleichen. Die folgenden 10 Minuten blieben ein Spiel auf Augenhöhe, Albin Mustafa netzte nach 20 Minuten zum 10:10 ein. Nun gewannen die Gäste an Oberwasser und erspielten sich nach einem 3:0-Lauf eine 10:13-Führung. Trainer D. Sundermeier reagierte und nahm eine Auszeit, um seine Mannschaft neu einzustellen. Dennoch gelang es den Germanen nicht, die Führung zu verkürzen und so stand es zur Halbzeit 15:18 für die Gäste.

Auch in der zweiten Hälfte gelang es den Germanen zunächst nicht, den Rückstand zu verkürzen. Nach zehn gespielten Minuten in Halbzeit zwei führten die Gäste mit 20:24. Nach einer Auszeit der Germanen rafften sich die Jungs noch einmal auf, wollte man doch unbedingt die ersten Punkte der Saison sammeln. Die Germanen

kämpften sich nun Tor um Tor heran, ehe Nicolaj Schneider mit einem Doppelpack nach 50 Minuten erneut die Obrigheimer 26:25-Führung herstellte. Nun lieferten sich beide Mannschaften einen offenen Schlagabtausch. Nach 55 Spielminuten stand es 29:29. Obrigheim legte nun erneut einen Zahn zu und konnte sich eine 31:29-Führung erarbeiten. Ante Mendes machte mit seinem Treffer zum 32:30 eine halbe Minute vor dem Ende den Sack zu. Nach über 60 Minuten gesehenerm starken Auftritt der Germanen konnte man die ersten Punkte der Saison einfahren.

Es spielten: M. Eyermann (Tor), A. Mustafa (9), N. Pflieger (6), L. Söhner, A. Mendes (5), N. Schneider (11/2), J. Hettinger (1), M. Ruff  
**Vorschau**

#### Herrenmannschaften in Oedheim gefordert

Am kommenden Samstag, 4. November müssen beide Herrenmannschaften des SVO auswärts in Oedheim ran. Um 19.00 spielt die erste Mannschaft gegen das Tabellenschlusslicht aus Oedheim. Die Devise für die Mannschaft um Wedl und Schmid wird es dennoch sein, über 60 Minuten mit voller Konzentration am Ball zu sein, um aus Oedheim zwei Punkte mit nach Hause zu nehmen.

Davor spielt die zweite Mannschaft gegen die Dritte von Oedheim. Auch hier gilt es eine gute Leistung abzurufen und zwei Punkte mit nach Obrigheim zu bringen. Anpfiff ist um 17.00 Uhr.

Beide Spiele werden in der Sporthalle Oedheim ausgetragen. Beide Mannschaften freuen sich auf zahlreich mitreisende Obrigheimer Fans.

## Förderverein Obrigheimer

### Faschingsteam



**Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 11.11.2017 ab 18.46 Uhr** im Handball-Bunker/Clubraum in Obrigheim gegenüber der Minigolfanlage.

#### Die Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung durch den Vorstand
- TOP 2 Totenehrung
- TOP 3 Jahresbericht des Vorstands
- TOP 4 Bericht des Kassiers
- TOP 5 Weitere Anträge
- TOP 6 Entlastung des Vorstandes
- TOP 7 Spendenzweck für das Jahr 2017/18
- TOP 8 Termine VVK/Treffen Arbeitsplan
- TOP 9 Sonstiges

Anträge sind bis spätestens 14 Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich bei der Vorstandschaft, am besten per Mail:

obrigheimer-faschingsteam@online.de einzureichen.

Timo Hinninger

#### Los geht's

Die Vorbereitungen zur Faschingssaison 2018 in Obrigheim haben begonnen. Das Männerballett, mit seinen Damen komplettiert, hat dieser Tage wieder mit dem Training und den Vorbereitungen begonnen, um über die Faschingszeit in Obrigheim wieder einiges bieten zu können. Auch die Planungen zu den Veranstaltungen sind in vollem Gange.

So wollen wir als Faschingsteam im kommenden Jahr neben einer Benefizveranstaltung auch wieder im Rathaus Fasching feiern und die Hochzonenveranstaltung durchführen.

Selbstverständlich möchten das Obrigheimer Faschingsteam und hoffentlich viele Mitglieder die Faschingsidee in der Neckartalgemeinde weiterentwickeln und ist daher auf der Suche nach neuen närrischen Konzepten.

Daher sind alle Narren dazu aufgerufen, sich in der fünften Jahreszeit einzubringen. Wer Lust hat zu tanzen oder eine Jugendgruppe mit aufbauen möchte, wer einen tollen Auftritt auf die Bühne bringen will, lustige Songs vortragen oder in die Bütt steigen will, ist herzlich eingeladen, sich telefonisch unter 0176/43220013 bzw. 06261/670383 oder per Mail: obrigheimer-faschingsteam@online.de bei Timo Hinninger zu melden, um alle Details zu besprechen.

Vielen Dank vorab an alle interessierten „Narren“

Timo Hinninger

## Das Amtsblatt

Ihrer Gemeinde **informiert** Sie zuverlässig  
über das lokale Geschehen

## Volleyball Club Obrigheim



### Training

Das wöchentliche Volleyballtraining des VC Obrigheim für Freizeit und Hobby-Volleyballer/-innen findet wöchentlich statt. Ausgenommen sind die Schulferienzeiten, da hier die Halle geschlossen ist. Neue Volleyballspieler und -spielerinnen sind willkommen.

Wer sich also in geselliger Runde sportlich betätigen will, ist herzlich eingeladen, **montags von 19.00 bis 21.30 Uhr in die Obrigheimer Neckarhalle** zu kommen.

Klaus Finkbeiner

## Heimatverein Obrigheim



### Heimatmuseum

Am **Sonntag, 5. November, 14.30 - 16.30 Uhr** ist das Heimatmuseum letztmals in diesem Jahr an Sonntagen geöffnet.

Wir präsentieren die neue Ausstellung von Erwin Brauß und Karl Heinz Nesper zu **„20 Jahre Heimatverein - markante Stationen einer vielfältigen Arbeit“** sowie die Ausstellungen von Horst Görtler (Hochhausen) **„Das ehem. Sägewerk Weber“** und von Karl Heinz Nesper zum **„100. Geburtstag von Altbürgermeister Ernst Ertl“**; diese Ausstellung zeigt eindrucksvoll auch die Entwicklung der Gemeinde Obrigheim von der Nachkriegszeit bis Ende der 1970er-Jahre.

**Sonderführungen** für Gruppen und Schulklassen sind sowohl für das Museum als auch den Kalkofen jederzeit nach Absprache möglich.

Kontaktadresse: Karl Heinz Nesper, Tel. 06261/63236

Weitere Infos unter [www.heimatverein-obrigheim.de](http://www.heimatverein-obrigheim.de)

### Martinsumzug

Der Heimatverein führt den Martinsumzug in diesem Jahr wegen des Wochenendes am **Freitag, 10. November, um 18.00 Uhr**, durch. Dazu laden wir die Kinder bis 12 Jahren und Eltern herzlich ein. Am Ende erhalten die Kinder die Martinsbrezel der Gemeinde; auch bietet der Heimatverein wieder Getränke und Schmalzbrot an.

### Treffpunkt: Schulhof der Realschule

Mit freundlicher Unterstützung der Musiklehrer der Gemeinschaftsschule singen wir am Anfang und am Ende Martinslieder auf dem Schulhof; kommen Sie daher zu Beginn auf den Schulhof.



## ideenSchmiede Obrigheim e.V.



### Spielstraße 2017: Die „Wasserkanone“

In den vergangenen Wochen hatten wir an dieser Stelle bereits das „Kliliansbähnle“, den „Luftstepper“ und den „Heißen Draht XXL“ als Teil der diesjährigen Spielstraße am Kiliansmarkt näher beschrieben. Heute ist die „Wasserkanone“ dran:

Ein typisches Spielgerät traditioneller Jahrmärkte ist der Kräftemesser „Lukas“ oder „Hau den Lukas“, also eine Vorrichtung, an der Mann und Frau durch einen beherzten Schlag mit einem großen Hammer auf einen gefedernden Kopf zeigen können, was er oder sie so drauf hat. Angesichts der doch sehr hohen mechanischen Beanspruchung und des damit verbundenen technischen Aufwands zur Herstellung einer solchen Apparatur keimte und reifte die Idee, eine ähnliche, aber deutlich einfachere Apparatur mit Wasser zu konstruieren. Entstanden ist daraus die „Wasserkanone“.

Bestehend aus einem ca. 1 m langen und 10 cm dicken Feuerwehrschauch, ein paar HT-Abwasserrohrstücken und einer Grundplatte



**Wasserkanone mit 300l-Vorratspeicher mit unten liegendem, automatischem Nachladesystem.**



nebst Befestigungsarmaturen, lag es auch hier am Geschick des Akteurs durch gekonnten Körpereinsatz, sprich Aufspringen auf den gefüllten Wasserschlauch, die verdrängte Wassermenge möglichst weit aus dem Kanonenrohr hinauszukatapultieren. Die Rekordweite unter den Wasserkanonieren der Spielstraße lag dabei bei etwa neun Metern. Neben der Konstruktion des eigentlichen Schussapparats stellte sich auch die Aufgabe, eine automatische Nachladung sicherzustellen, die die Kanone stets wieder voll-, aber nicht überlaufen ließ. Gelöst wurde dies mit einer 300-l-Regentonne als „Munitionsspeicher“, an deren Unterseite ein alter Kochtopf mit Schwimmersystem dafür sorgte, dass die Wasserkanone stets wieder auf den gleichen Pegel gefüllt wurde. Sobald die Tonne jedoch leer war, musste diese dann doch wieder manuell nachgefüllt werden. Falls kein Wasser als „Munition“ zur Verfügung steht, kann diese Vorrichtung auch als „Luftkanone“ verwendet werden, mit der man dann beispielsweise leichte Pappbecher, die über das Kanonenrohr gestülpt werden, verschießen kann.

## Die Werkstatt



Trotz Schulferien ist die Werkstatt am Freitag, 3. November, wie gewohnt geöffnet.

Handwerk und mehr! Für Kids und Jugendliche von 8 bis 88.

Jeweils freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Werkstatt zwischen dem evangelischen Kindergarten und dem Jugendhaus in Obrigheim. Einfach vorbeikommen und mitmachen.

Jochen Krieger, Tel. 69225, E-Mail: Jochen.Krieger@is-obrigheim.de und Bernd Fritz, Tel. 61378

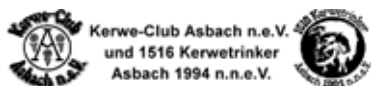
## Asbacher Dorfgemeinschaft

### 15. ökumenischer Adventskalender in Asbach

Liebe Asbacher,

es ist wieder so weit, bald kommt die Adventszeit.

Auch dieses Jahr möchten wir wieder unseren traditionellen ökum. Asbacher Adventskalender durchführen. Wer ein Fenster gestalten möchte, melde sich bitte bei Ute Fohs, Tel. 06262/1377.



### Asbach feiert Dorferwe

#### Schlumpelverbrennung am Montag, 13. November, 19.00 Uhr

Von Freitag, 10.11. bis Montag, 13.11. wird im Obrigheimer Ortsteil Asbach die traditionelle Dorferwe gefeiert. Die Fußballer des FC Asbach laden am Freitag, 10.11. ab 21.00 Uhr alle Partyfreunde zum Barfest in den Clubraum der Mehrzweckhalle ein.

Alle Fußballinteressierten sind am Kerwesonntag, 12.11. eingeladen, das B-Liga-Spiel FC Asbach gegen den SV Hüffenhardt II auf dem Asbacher Fußballplatz live zu verfolgen. Anpfiff der Partie ist um 14.30 Uhr. Bereits ab 12.00 Uhr bietet der Fußballclub Asbach im Clubraum für die Bevölkerung ein leckeres Kerwemittagessen an. Mit Kaffee und Kuchen am Nachmittag und einem Vesper in den Abendstunden können die Kerwegäste den Kerwesonntag gemütlich ausklingen lassen.

Den Höhepunkt erlebt die Asbacher Kerwe am Kerwemontag, 13.11. Dieser Tag wird von den beiden Asbacher Kerwevereinigungen, dem „Kerweclub Asbach n.e.V.“ und den „1516 Kerwetrinkern Asbach 1994 n.n.e.V.“, gestaltet. Die Trauerzeremonie mit Schlumpelverbrennung findet um 19.00 Uhr unter Mitwirkung des Musikvereins Asbach auf dem Parkplatz vor der Mehrzweckhalle statt. Jung und Alt sind hierzu eingeladen.

Kerwepfarrer Oliver Hader wird in gewohnter Manier die Kerwepredigt vortragen. Er hat gemeinsam mit seinem Kerweteam alle Schmutzelgeschichten des vergangenen Jahres zusammengetragen und die werden garantiert wieder für eine starke Beanspruchung der Lachmuskeln sorgen. Nach dem Kerwevortrag werden die Kerwebrüder und -schwestern beider Asbacher Kerwevereinigungen die Kerweschlumpel dem Feuer übergeben und beenden dadurch die Asbacher Dorferwe 2017.

**Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt**

## FC 1928 Asbach e.V.



### Abteilung Fußball

#### Jugendfußball

#### A-Jugend SG Asbach

#### Pokalhalbfinale

#### FV Mosbach - SG Asbach

3:4

In einem packenden und wilden Spiel gewann die SG Asbach nicht unverdient in der Kreisstadt und zog ins Pokalfinale ein.

Bereits nach 10 Sekunden lag die SG zurück, die Mike Dobert nach toller Volleyabnahme bereits in der 2. Minute egalisierte. 5 Minuten später führte Mosbach wieder und stellte auf 2:1. Im Gegenzug erzielte Rene Nowak nach verunglückter Flanke das 2:2. Wer dachte, das Spiel würde nun an Fahrt verlieren, sah sich getäuscht. In der 25. Minute traf Mike Dobert zur viel umjubelten 3:2-Führung für Asbach. Aber auch diese Führung hielt nicht lange. Mosbach nutzte abermals die Schwäche in der Asbacher Hintermannschaft und glich zum 3:3 aus.

In der zweiten Halbzeit machte es die Massholder-Elf besser und kontrollierte das Spiel. Marius Kimmel blieb es dann vorbehalten, nervenstark per Elfmeter die Asbacher auf die Siegesstraße zu bringen. In einer hektischen Schlussphase behielt die SG Asbach einen kühlen Kopf und zog zum ersten Mal überhaupt in ein Finale ein. Gegner wird hier der Verbandsligist Spvgg Neckarelz sein.

#### Kreisliga Mosbach

#### SG Asbach - SG Seckachtal (Adelsheim, Roigheim, Sennfeld)

3:1

Bereits 2 Tage später ging der Ligaalltag weiter. Mit Seckachtal stellte sich ein starker Gegner in Daudenzell vor. Wieder verpennte die Massholder-Elf den Start und lag nach einer Minute mit 0:1 hinten. Asbach benötigte lange um Zugriff ins Spiel zu bekommen, gleich aber nach 20 Minuten durch Bogdan Gabor aus. Seckachtal forderte immer wieder die Asbacher Defensive, die dank ihres überragenden Torstehers Toni Pavlic keinen weiteren Treffer zuließ. Durch Kampf, Moral und Siegeswillen legt Asbach durch die späten Tore von Dobert und Raber den Grundstein für 3 weitere wichtige Punkte.

#### Nächste Spiele

Mittwoch, 15.11., 19.00 Uhr, SG Asbach - Spfr Hassmersheim in Daudenzell

Samstag, 18.11., 14.30 Uhr, SG Schefflenz - SG Asbach

## DRK-Seniorenclub Asbach



### 7. Asbacher „Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier“

Da im Juli das „Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier“ ausgefallen ist, wird es nachgeholt und zwar am Donnerstag, 9. November 2017 um 14.30 Uhr in unserem Vereinsraum im ehemaligen Schulhaus. Spiel und Spaß sind garantiert und Gäste herzlich willkommen.

#### Fahrt in die Besenwirtschaft

Wie in jedem Jahr steht im November der Besuch einer Besenwirtschaft auf dem Programm. Unser Ziel ist in diesem Jahr wieder die Besenwirtschaft am Bahndamm in Offenau und zwar am Montag, 13. November 2017. Abfahrt ist um 16.00 Uhr in Asbach an der Verwaltungsstelle, um 16.05 Uhr in Mörtelstein und um ca. 16.15 Uhr in Obrigheim an den Bushaltestellen Ortseingang und Weißer Stein. Weitere Haltepunkte nach Bedarf. Anmeldungen nimmt ab sofort Irmgard Hammel, Tel. 06262/6270, entgegen.

Alle Seniorinnen und Senioren, natürlich auch Gäste, sind zu dieser Fahrt recht herzlich eingeladen.

Irmgard Hammel

## Bilder in Ihrem Mitteilungsblatt

Um Ihre Bilder im Mitteilungsblatt in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine **Mindestauflösung von 300 dpi**

Ihr Verlag



Foto: pixabay

## SV Mörstelstein



### Abteilung Tischtennis

#### Erste Ergebnisse der Verbandsrunde Damen Bezirksliga Ost

Unsere Damen in der Aufstellung Julia Polzer, Elfi Haferkorn, Jane Poerschke, Vesna Josic´ und Martina Gellrich sind nach wie vor eine super Truppe, die ehrgeizig aber vor allem auch mit Spaß an diesem Ballsport am Start sind - unerschrocken gegen die routinierten Gegnerinnen. Trotz Niederlagen gegen Limbach, Eberbach, Lohrbach und Neunstetten gelingt es der einen oder anderen einen Satz oder auch Spiel zu gewinnen, was einen unaufhaltsamen Fortschritt in der Spielstärke zeigt. So gelang es Poerschke gegen Fessler und Polzer gegen Ringeisen vom TSV Neunstetten jeweils einen Punkt zu holen und Polzer ein weiteres Mal gegen Will vom FC Lohrbach. Weiter so Ihr Lieben, für euch ist dieser Sport ganz klar ein Ausgleich zum stressigen Alltag.

### LandFrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

Hallo LandFrauen, LandMänner und andere Interessierte, am **Montag, 20.11.2017** will Ursula Hasemann mit uns in den **Südwesten der USA** „verreisen“. Wir treffen uns zu ihrem **Reisebericht um 19.00 Uhr im Familienzentrum Hüffenhardt**. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Am **Freitag, 1.12.2017** findet dann unsere alljährliche **Adventsfeier** - dieses Jahr im **Durstigen Geißbock** der Familie Vogelmann - statt. Bitte bei Ingrid Haaß, Tel. 06268/1228 oder einer anderen Vorstandsfrau anmelden. Dort bekommt man dann wie letztes Jahr eine Speisekarte.

### DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



#### Hallenbadtraining Haßmersheim

Wir bitten um Beachtung: Am kommenden Samstag, 4.11.2017 findet kein Schwimmtraining statt.

Zu folgenden Zeiten findet samstags unser Schwimmtraining statt:

Schwimmkurs	15.30 - 16.30 Uhr
Übergangstraining	16.30 - 17.30 Uhr
Jugendtraining	17.30 - 18.30 Uhr
Aktiventraining	18.30 - 19.30 Uhr

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen (Schulstr. 26, Haßmersheim).

#### Terminvorschau

##### DLRG-Waldweihnachten

Wir laden Sie und Ihre ganze Familie recht herzlich zu unserer Waldweihnacht ein.

Wann:	8. Dezember 2017
Treffpunkt:	Parkplatz Freibad Gundelsheim
Zeit:	17.00 Uhr

Geplant ist eine Wanderung zur Sauwiese mit anschließendem netten Beisammensein. Für das leibliche Wohl ist natürlich mit Glühwein und Kinderpunsch gesorgt.

Bitte geben Sie bis spätestens 25.11.2017 bei uns im Training oder per Mail Bescheid mit wie vielen Personen Sie kommen. Das DLRG-Team freut sich auf Ihr Kommen.

#### Noch einige freie Plätze im Kinderschwimmkurs

Möchten Sie die Schwimmflügel Ihres Kindes endlich entsorgen und ein bisschen sorgenfreier Ihrem Kind beim Plantschen im Wasser zuschauen? Wenn ja, dann haben wir genau das Richtige für Sie bzw. für Ihren Sprössling.

Im Januar 2017 bieten wir einen zehnstündigen Schwimmkurs für alle Kinder ab 5 Jahren an.

Ein speziell ausgebildetes Betreuersteam wird Ihrem Kind die Angst vor dem Wasser nehmen und das Brustschwimmen lehren.

Bei Interesse oder Fragen dürfen Sie sich gerne per Mail an die Jugendleiterin Celine Wuttke wenden:  
jugendleiter@gundelsheim.dlrg.de



## Mitteilungen der Parteien u. Fraktionen

### CDU Orts- und Gemeindeverband Obrigheim



#### Martinsgansessen

Zum traditionellen Martinsgansessen laden CDU-Ortsverband sowie die Fraktion CDU/Bürgerliste ein auf Freitag, **3. November um 18.30 Uhr in das Hotel Stumpf in Neunkirchen**. Geboten wird ein 3-Gänge-Menü bestehend aus einer Kraftbrühe mit Brätstrudel, gefüllter Hafermastgans mit Bratapfel, Rotkohl und Kartoffelklößen sowie Glühwein-Panna Cotta. Das Menü kostet 35 € p.P.

Anmeldungen sind bei Manuela Eicher-Marnet möglich, Tel. 06261/7979 oder per Mail m.eicher-marnet@online.de  
Die Bevölkerung ist wie immer herzlich eingeladen.



## Sonstige Bekanntmachungen

### Stammtisch der Hidegkuter

Am Montag, 6. November 2017, wird um 16.00 Uhr in das „Keller“-Restaurant, Langenrainstraße 16, in Obrigheim, herzlich eingeladen.

Selbstverständlich sind auch die Ehepartner und Lebensgefährten willkommen.

H.K.

### Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau.

Ansprechpartnerin: Jutta Baumgartner-Kniel, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

### Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr **Tel. 112**

### Krankentransport **Tel. 06261/19222**

### Polizei **Tel. 110**

### Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung“

**Im Caritas-Tageszentrum für Demenzerkrankte in Schwarzach trifft sich monatlich die Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung“**

Im Vordergrund steht das Kennenlernen anderer Betroffener, Gespräche miteinander zu führen, Hilfen und Anregungen beim Lösen von Problemen zu erhalten. Die Gruppe ist offen für betroffene und interessierte Personen. Um das Kommen für betroffene Angehörige zu erleichtern, ist es möglich demenzerkrankte Angehörige nach Absprache mit dem Betreuungsteam im „Tageszentrum für Demenzerkrankte“ mitzubringen.

Tageszentrum für Demenzerkrankte, Schwarzach, Kirchenweg 4a  
Weitere Informationen: Tel. 06262/917177

### Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Regionalgruppe Baden

#### Glaukom, Katarakt, Makuladegeneration - Infoveranstaltung

Die Zahl von Menschen mit einer Augenerkrankung nimmt stetig zu. Wir treffen uns am Samstag, 11. November 2017 ab 15.00 Uhr im K. Punkt - Informationspavillon K. Ettlinger, Torplatz 1a, 76137 Karlsruhe.

Respektiere bitte die Stille auf dem Friedhof



Um besser planen zu können, bitte ich um kurze Anmeldung bei mir. Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe  
Telefon: 0721/1329699, E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de, Informatives auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

## Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

### Einführung ins Betreuungsrecht - Grundwissen für rechtliche Betreuer

Der Betreuungsverein bietet an drei Abenden einen Einführungslehrgang für gesetzliche Betreuer an. Inhaltlich geht es in dem Lehrgang um gesetzliche Grundlagen der Betreuung, Rolle und Pflichten des Betreuers, Organisation der Vermögensverwaltung und Gesundheitsvorsorge und vieles mehr. Für den zweiten Abend zum Themenkreis vermögensrechtliche Angelegenheiten und Zusammenarbeit mit den Gerichten (13.11.2017) steht Rechtspfleger Harald Schmitt vom Amtsgericht Mosbach als Referent zur Verfügung.

Zu den Veranstaltungen sind alle Personen eingeladen, denen die Bestellung als Betreuer z.B. für einen Familienangehörigen bevorsteht oder die diese Aufgabe bereits übernommen haben. Die Informationen richten sich darüber hinaus insbesondere an Menschen, die eine ehrenamtliche Betätigung als Betreuer unter Anleitung des Betreuungsvereins erwägen. Am Montag, 6.11.2017 beginnt die Veranstaltungsreihe mit Informationen zu gesetzlichen Grundlagen einer Betreuung, zur Rolle und den Aufgaben eines Betreuers.

Veranstaltungsbeginn ist 19.00 Uhr im Gebäude 6 des Landratsamtes in Mosbach, Scheffelstr. 3 (früheres Kreismedienzentrum).

Die weiteren Termine sind Montag, 13.11. und Montag, 20.11. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle unter der Rufnummer 06261/842523, Fax 06261/844770 oder per E-Mail: betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de ab sofort entgegen.

### NABU Kleiner Odenwald zeichnet Familie Franks „Schwalbenfreundliches Haus“ aus

Bei Familie Frank in Asbach sind Schwalben willkommen: Sie freuen sich, wenn sie die eleganten Flugkünstlerinnen in den Sommermonaten beobachten können. Das Haus liegt direkt an der Straße und hat ein Kunstnest und ein original von den Schwalben gebautes Nest. Hinter dem Haus befindet sich ein naturnahes Grundstück, wo sich alle Tiere wohlfühlen können. Familie Frank ist sehr froh, dass an ihrem Haus Schwalben brüten und wird noch weitere Kunstnester anbringen.

Für Schwalben ist es einfacher, ein altes Nest zu reparieren, als aus 700 bis 1.500 Lehmkügelchen mühsam ein neues zu mauern, daher wird um Verständnis und Unterstützung für die Flugkünstler mit Raumnot gebeten. Die Fähigkeit, sich einen guten Nistplatz zu merken und wiederzufinden, ist für Schwalben überlebenswichtig. Da es immer weniger geeignete Brutplätze an oder in Gebäuden gibt und lehmiges Baumaterial immer schwerer zu finden ist, zeichnet der NABU aktiven Schwalbenschutz im Rahmen der Aktion „Schwalbenfreundliches Haus“ aus.

Für diese Gastfreundschaft hat Familie Frank von der 1. Vorsitzenden Frau Gertrud Hoffmann vom NABU Kleiner Odenwald jetzt die Auszeichnung „Schwalbenfreundliches Haus“ erhalten. Eine Plakette am Haus zeigt ab sofort, dass die Bewohnerinnen und Bewohner sich für den Schutz der Schwalben einsetzen.

## DRK Kreisverband Mosbach

### Ambulante Pflege: DRK-Pflegedienst Mosbach erhält erneut Auszeichnung für Qualität

Beim Pflegefachtag „ServiceZeit“ des DRK-Landesverbands Baden-Württemberg am 24. Oktober 2017 in Schwäbisch Gmünd überreichte die Landessozialleiterin des DRK-Landesverbands Baden-Württemberg, Ulrike Würth, dem Pflegedienst des Kreisverbandes Mosbach zum fünften Mal das „Qualitätssiegel Ambulante Pflege“. Dieses Qualitätssiegel ist seit 2008 Teil des Qualitätssicherungssystems des Roten Kreuzes in Baden-Württemberg. Die Urkunde nahmen Abteilungsleiter Gerhard Weidner und Pflegedienstleiterin Tanja Philippi-Sauer stellvertretend für den Pflegedienst im Kreisverband in Empfang.

„Der Pflegedienst des Kreisverbandes Mosbach beweist erneut, dass er unsere hohen Standards erfüllt“, so Ulrike Würth. Mit der Vergabe der „DRK Qualitätssiegel Ambulante Pflege“ setzen Pflegedienste und der Landesverband ihre erfolgreiche Arbeit zu besserem Qualitätsmanagement in der Pflege konsequent fort. Das bundesweit

beachtete Siegel wird seit 2008 an Dienste vergeben, die sich jährlich einer Begehung durch DRK-Auditoren unterziehen und dabei einen Erfüllungsgrad in den Anforderungen von mindestens 75% erreichen. Das Qualitätssiegel stellt keinen Ersatz für externe Prüfungen (z. B. durch den medizinischen Dienst der Krankenkassen) dar, sondern ist ein wichtiger Qualitäts-Check und eine sinnvolle Ergänzung der externen Überprüfungen.

„Wir verbessern kontinuierlich die Qualität unseres Pflegedienstes, ohne auf externe Prüfungen angewiesen zu sein. Außerdem gehen wir mit uns selbst häufig strenger um, als der medizinische Dienst“, so Gerhard Weidner. Dies bestätigt auch Gerhard Stobodzian, Projektleiter im DRK-Landesverband Baden-Württemberg: „Mit den internen Audits lernen wir im DRK voneinander und erreichen hierdurch einen untereinander vergleichbaren, guten Standard.“

Die DRK-Pflegedienste sind in ein System des gegenseitigen Austausches und kollegialer Audits einbezogen. Unter der Projektleitung des Landesverbandes führen Auditoren jährliche Begehungen in den Pflegediensten durch. Die Auditoren sind nach nationalen Standards ausgebildet und haben Pflege- und Leitungserfahrung. In der Checkliste für die Begehungen finden sich sowohl die Forderungen des medizinischen Dienstes als auch der DIN ISO 9001:2015.

### Anfängerkurs Floorball

Floorball oder auch oftmals unter dem Begriff Unihockey bekannt, ist eine Hockeyvariante mit Elementen aus dem Hallen hockey und dem Eishockey. Die Floorballer des VfB Mosbach-Waldstadt bieten ab dem 16.11.2017 (20.00 - 22.00 Uhr, Pattberghalle) einen Einsteigerkurs in diese schnelle Sportart. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Mitzubringen sind lediglich Sportkleidung, Hallenschuhe, etwas zu trinken und jede Menge gute Laune. Es wird generell in Mixed-Teams gespielt, weibliche Mitspielerinnen sind daher besonders willkommen. Bei den Mosbacher Floorballern handelt es sich um eine Freizeitgruppe zwischen 14 und 50 Jahren. Alle weiteren Informationen über Facebook-Floorball-Odenwaldwölfe Mosbach. Eine Voranmeldung ist nicht zwingend erforderlich.

### Schwindel - wenn die Welt sich dreht

#### Welche Prävention und Therapie gibt es bei Schwindel?

Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die VHS Mosbach e.V. in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KV BW).

Es dreht sich alles, die Erde schwankt, der Boden gibt nach. Bei jedem Schwindelanfall geht es den Betroffenen nicht nur vorübergehend schlecht; das Schlimmste ist die Furcht vor dem nächsten Mal. Schwindel ist keine eigenständige Krankheit, sondern ein Anzeichen für eine Störung im Organismus, deren Ursache vielfältig sein kann. Der Referent beleuchtet die Erscheinungsformen, Ursachen und Behandlungsmethoden des Phänomens Schwindel.

Im Anschluss an den Vortrag können dem Referenten Fragen gestellt werden.

**Termin: Dienstag, 14.11.2017, 19.30 Uhr**

**Veranstaltungsort: VHS am Obertor - Seminarraum 1**

**Hauptstr. 96, 74821 Mosbach**

**Eintritt: 2,00 Euro - um telefonische Voranmeldung wird gebeten unter der Tel. 06261/12077**

Der Referent ist Dr. med. Matthias Vogel, Facharzt für Allgemeinmedizin, Neunkirchen.

Die Moderation leitet Dr. med. Rainer Schöchlin, Vorsitzender der Ärzteschaft Neckar-Odenwaldkreis, Mosbach.

**Fragen zur  
Zustellung Ihres  
Mitteilungsblattes:**

**07033/6924-0**

[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

# GESUNDER RÜCKEN

Foto: iStock/Thinkstock

**Ständig sitzen, fahren oder stehen – für den Bewegungsapparat sind unsere modernen Lebensbedingungen alles andere als optimal. Starre Körperhaltung, der fehlende Wechsel zwischen Be- und Entlastung und zu wenig körperliche Aktivität machen sich mittelfristig mit Schmerzen in Muskeln und Gelenken bemerkbar. Besonders der Rücken ist hohen Belastungen ausgesetzt. Von vier Deutschen haben Schätzungen zufolge drei mindestens einmal in ihrem Leben mit Kreuzschmerzen zu kämpfen.**

So ähnlich bei den auftretenden Fällen die Symptome sind, so unterschiedlich sind oft die Ursachen, die im Einzelnen zu den Schmerzen führen. Beispielsweise kann eine Muskelverspannung, die einen naheliegenden Nerv reizt, verantwortlich dafür sein. In anderen Fällen wird die Wirbelsäule falsch belastet und oftmals ist auch mangelnde Bewegung bei vielen Schmerzgeplagten der Auslöser.

Je nach Ursache macht sich der Schmerz unterschiedlich bemerkbar. So können Beschwerden im oberen, mittleren und unteren Rückenbereich auftreten. Während Schmerzen im oberen Rückenbereich oder auch Nackenschmerzen auf Schultern, Hinterkopf etc. ausstrahlen und oft auch durch psychische Einflüsse bedingt sein können, werden Rückenschmerzen im mittleren Körperabschnitt meist durch Irritationen großer Muskelgruppen ausgelöst. Schmerzen im unteren Rückenabschnitt wiederum stehen im Zusammenhang mit der Wirbelsäule, verursacht durch eine falsche Belastung oder Körperhaltung.

Zur Vorbeugung von Rückenschmerzen gibt es zahlreiche Tipps, die im Alltag befolgt werden können und bei consequen-

ter Anwendung Wirkung zeigen. Dazu gehört beispielsweise das regelmäßige Verändern der Körperhaltung bei stundenlangem Sitzen, das Verteilen von Traglasten auf beide Körperseiten und wann immer möglich, das Bücken vermeiden und alltägliche Stressfaktoren verringern.

## Ganzheitliche Behandlung

Um der Volkskrankheit Rückenschmerzen den Kampf anzusagen, sind mehrere Ansatzpunkte wichtig: Vor allem gilt, regelmäßige Sport zu treiben. Das löst Verspannungen, hilft den Rücken zu stärken und neu auftretende Schmerzen zu vermeiden. Außerdem können in nahezu jedem Lebensbereich rückengerechte Alltagsgegenstände zum Einsatz kommen. Mittlerweile gibt es AGR-zertifizierte Autositze, Sportgeräte, Sitzmöbel, Schuhe, Bettssysteme, Werkzeuge u. v. m. Die Rückenschmerz-Problematik sollte man ganzheitlich lösen: Kontinuierliche Veränderungen helfen vor allem langfristig, punktuelle Maßnahmen im Akutfall, etwa mit dem Gang zum Physiotherapeuten oder eine psychologische Behandlung zur Stressbewältigung. (R-G-Z/Aktion Gesunder Rücken e. V./red)

## Gesunder Rücken im Schlaf

Rund ein Drittel unseres Lebens verbringen wir schlafend – die Wahl des richtigen Bettes sollte also wohl überlegt sein. Wer auf unpassenden Matratzen und altmodischen Lattenrosten schläft, wacht nicht selten morgens verspannt und mit Rückenschmerzen auf. Zudem kann sich der Körper dann im Schlaf nicht ausreichend regenerieren. Der Verein Gesunder Rücken (AGR) gibt Tipps, was ein rückengerechtes Bett ausmacht:

1. Das Bett als System: Bettgestell, Lattenrost bzw. Unterfederung und Matratze separat zu kaufen, kann passen, muss aber nicht. Vielmehr sollte das Bett als ein System mit verschiedenen aufeinander abgestimmten Komponenten betrachtet werden.
2. Eine eigene Matratze für jeden Schläfer: Eine Matratze, die für den einen perfekt passt, ist für jemand anderen womöglich zu hart oder zu weich. Das Bettssystem sollte

an Gewicht und Körperform des Schlafenden angepasst sein und ihn optimal stützen – also zwei Bettssysteme für ein Doppelbett.

3. Auf die Größe kommt es an: Eine passende Matratze sollte mindestens 20 Zentimeter länger sein als die Körpergröße. Bei der Breite gilt für Einzelbetten ein Mindestmaß von einem Meter. In einem Doppelbett benötigt jeder Schläfer mindestens 90 cm.
4. Bewegung im Schlaf: Auch im Schlaf sind wir in Bewegung. Das ist gut so und ein rückengerechtes Bettssystem sollte die nächtlichen Drehbewegungen fördern, aber keinesfalls verhindern.
5. Beratung ist erforderlich: Ein passendes Bettssystem zu finden, ist bei der Vielzahl von Modellen und Herstellern keine leichte Aufgabe. Wichtig ist hier eine umfassende Beratung, am besten im Fachgeschäft. (lifepr/AGR/red)

Foto: GeorgeRudy/iStock/Thinkstock





## Rückenschmerzen und Ernährung

Gründe für Rückenschmerzen gibt es viele – vor allem, wer sich zu wenig bewegt und viel Zeit im Sitzen verbringt, leidet häufig darunter. Doch es gibt noch weitere Auslöser – unter anderem eine falsche Ernährung. Die Aktion Gesunder Rücken e. V. erklärt, wie diese dem Rücken zusetzen kann – und wie rückengesunde Ernährung aussieht.

### Zu viel, zu fettig, zu süß

Viele Menschen haben verlernt, sich gesund und ausgewogen zu ernähren. Die Folge: Mehr als jeder zweite Erwachsene ist übergewichtig. Die überflüssigen Pfunde können eine ganze Reihe von Beschwerden hervorrufen, unter anderem auch Rückenschmerzen. Der Grund dafür: Unsere Bandscheiben, die als elastische Puffer zwischen den Wirbelkörpern in der Wirbel-

säule fungieren, sind bei starkem Übergewicht einem dauerhaften Druck ausgesetzt. Sie können sich dadurch nicht ausreichend regenerieren und das Risiko für Bandscheibenvorfälle erhöht sich. Wer Übergewicht abbaut und sich dabei gesund und vollwertig ernährt, tut deswegen auch seinem Rücken etwas Gutes. Allerdings: Statt Radikaldiäten sind langfristige Veränderungen gefragt, um den Körper mit allen wichtigen Nährstoffen zu versorgen. Für unseren Rücken ist vor allem die ausreichende Aufnahme von Kalzium wichtig (enthalten vor allem in Milchprodukten und grünen Gemüsesorten), um Osteoporose vorzubeugen. Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr tut den Bandscheiben gut: Sie bestehen zum Großteil aus Wasser und bleiben dadurch elastisch. (lifep/AGR/red)



## Rückenschmerzen belasten die ganze Familie

Das Baby in der kleinen Wanne baden, auf dem Boden kriechend das Spielzeug einsammeln und nachdem die Kleinen im Bett sind noch schnell den Haushalt schmeißen: Elternsein geht manchmal ganz schön auf den Rücken. Bei etwa der Hälfte aller Deutschen (49 %) treten körperliche Schmerzen sogar regelmäßig (wöchentlich) auf. Dabei beeinträchtigen Rücken-, Nacken-, oder Schulterschmerzen das Leben der Betroffenen, aber auch das ihres sozialen und

familiären Umfeldes: Bei zwei Dritteln leiden die Kinder, der Partner oder der Freundeskreis mit. Das sind die Ergebnisse des Global Pain Index 2017 (GPI). Weltweit wurden für Studie mehr als 19.000 Probanden ab 18 Jahren aus 32 Ländern befragt, um persönliche, körperliche und emotionale Erfahrungen mit Schmerzen zu erfassen. Überall, aber insbesondere auch für Deutschland fand die Studie heraus: Die vermeintlich harmlosen Beschwerden stellen nicht



## Das richtige Schuhwerk gegen Rückenschmerzen

Für unsere Gesundheit spielt das passende Schuhwerk eine wesentliche Rolle. Die falschen Schuhe können nicht nur Druckstellen, Blasen oder Verkürzungen von Sehnen und Bändern verursachen, sondern auch zu Fehlhaltungen und Rückenbeschwerden führen. Vor allem Wirbelsäule, Rückenmuskulatur und Gelenke werden durch ungeeignete Fußbekleidung negativ beeinflusst. Die Stoß- und Stauchbelastungen beim Aufsetzen der Füße auf hartem Untergrund beispielsweise belasten Fuß-, Knie- und Hüftgelenke sowie Bänder und Wirbelsäule sehr.

### AGR Gütesiegel für rückenfreundliche Schuhe

Der Verein Aktion Gesunder Rücken e. V. (AGR) hat den Zusammenhang zwischen passenden Schuhen und einem gesunden Rücken erkannt und deshalb rückenfreundliche Schuhe mit dem AGR-Gütesiegel „Geprüft & empfohlen“

ausgezeichnet. Dieses Qualitätsmerkmal wird ausschließlich an Produkte verliehen, die den strengen Anforderungen einer medizinisch-therapeutischen Expertenkommission an orthopädische Alltagsgegenstände entsprechen. Ausgezeichnet wurden bislang Schuhe, die mittels körperrgewichtabhängigem Dämpfungssystem Rücken und Gelenke schonen, die durch eine muskelaktivierende Dämpfungsunterstützung die Muskeln kräftigen und die bereits im Stehen die Muskulatur trainieren. Diese Schuhe ermöglichen ein rückenfreundliches und gelenkschonendes Gehen und sorgen für ausreichend Stabilität. Die Belastung für die Füße beim Gehen und Stehen wird reduziert und die aufrechte Körperhaltung gefördert. Haltungsschäden sowie Rücken- und Gelenkschmerzen können präventiv verhindert und bestehende Symptome gebessert werden. (lifep/AGR/red)

nur ein individuelles Problem für die Betroffenen dar, sondern haben ebenso bislang weitgehend unterschätzte Auswirkungen auf die Gesellschaft.

### Das Familienleben leidet mit

Wer regelmäßig Rücken-, Nacken- oder Schulterschmerzen hat, zieht sich aus seinem sozialen Leben eher zurück. Für fast zwei Drittel aller Betroffenen verschlechtern die vermeintlichen Wehwehchen ihre gesamte Lebensqualität. So geben fast

vier von zehn Deutschen an, weniger auszugehen, ihre Freunde seltener zu treffen (40 %) und sich aufgrund ihrer Schmerzen bei familiären Veranstaltungen lieber im Hintergrund zu halten (64 %). Auch die Familie ist direkt betroffen: Etwa zwei Drittel der befragten Deutschen mit Kindern unter 12 Jahren haben unter Schmerzen weniger Geduld mit ihren Kindern. (ots/ GSK Consumer Healthcare/red)

**AUTO**



**Parklücke sagt kompakt.  
Familie sagt geräumig.  
Ich sage beides.**

Der neue SEAT Arona ist vieles auf einmal: kompakt und geräumig, sportlich und elegant. Freu dich schon jetzt auf das jüngste Mitglied der SEAT Familie.

**Ab 04. November bei uns.**

**Der neue SEAT Arona.**

**Do your thing.**



**Auto Zentrum Odenwald e. K.**

Hohlweg 18, 74821 Mosbach, T. 06261 / 675830  
info@az-odenwald.de, www.az-odenwald.de

**SEAT Arona Kraftstoffverbrauch: kombiniert 5,1–4,0 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 115–105 g/km. CO<sub>2</sub>-Effizienzklassen: B–A.**

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**REIFEN-FUCHS**

Am Henschelberg 4  
74858 Aglasterhausen  
Telefon 06262 3009  
Telefax 06262 3568  
info@reifenfuchs.de  
www.reifenfuchs.de



**Winterreifen-Aktion !!!**

Sichern Sie sich eine  
**Prämienauszahlung von  
20 € oder 40 €**  
beim Kauf von  
4 Michelin-Winterreifen.



**Fragen zur Zustellung  
Ihres Mitteilungsblattes:**

**07033 / 69 24-0**

www.nussbaum-lesen.de



**SUDOKU**



Sudoku Nr. 44 | 2017 | mittel

			7				1
9		2			6		8
5		7		2	4		3
	5		6				9 3
3	2				7		8
	3		5	9		6	7
6			1			3	2
2					3		

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter [www.lokalmatador.de/lokalzeitungen](http://www.lokalmatador.de/lokalzeitungen).

**VERANSTALTUNGEN**

**Weihnachtsbasar**

Sie finden bei uns Kerzen und Zubehör für die  
Adventszeit  
**am 11.11. und 18.11.2017 jeweils von 11 - 17 Uhr**  
Ortsstr. 60 in Asbach  
(neben der ehem. Volksbank)

**Binauer Einkaufstage**

*Verkauf offen*

Samstag 04.11.2017 | 9-17 Uhr - Sonntag 05.11.2017 | 11-17 Uhr

*Geschenke* Gaumenfreuden  
**Gardinen**

*Geschenke*  
Weihnachten  
**Deko**  
**Advent**

**WEIHNACHTEN** Deko

**schöner leben**

www.schoener-leben-binau.de

Burg-Dauchstein-Straße 2a | 74862 Binau



## Dinnershow an der Rennbahn Iffezheim: „Das fliegende Einhorn“ Ein Gesamtkunstwerk aus Kulinarik, Artistik, Musik und Tanz

(bs). Andere lassen in Dinnershows die Kuh fliegen. Der Performance-Regisseur Enno Ilka-Uhde lässt in seiner neuen Show in Iffezheim ein Einhorn durch den Raum schweben. Aber das ist nur einer der geplanten Höhepunkte seiner Show auf dem Gelände der Pferderennbahn, die im November startet.

Im Restaurant Surumu, am Rande der Iffezheimer Pferderennbahn tut sich Ungewöhnliches. Helfer tragen riesige Spiegelkugeln und glitzernde Kostüme umher. Eine Bühne wird mit Goldfolie ausgestattet. Oben unter der Decke geht kopfüber ein Mann.

Inmitten dieser bunten Vorbereitungen steht Enno Ilka-Uhde, Künstler und Performance-Regisseur aus Karlsruhe mit internationaler Erfahrung für Großveranstaltungen. Was er hier vorbereitet ist für seine Verhältnisse fast klein, aber dennoch groß. Ab November stellt er allabendlich hier zusammen mit dem renommierten Koch Bernd Werner eine Dinnershow der Extraklasse vor. Der Titel: „Das fliegende Einhorn“. Im Interview erklärt er, was die Gäste erwartet.

**Eine Dinnershow auf einer Pferderennbahn, wie geht das zusammen?**

**Uhde:** Das geht sehr gut. Zunächst bin ich vom Ort, vom Raum und von der Truppe, die hier mit uns arbeitet, wirklich begeistert. Außerdem geht es darum das Neue in die Welt zu bringen, alles andere ist einfach. Ich habe schon Dinnershows in Zelten und für Firmen inszeniert und war einer der ersten überhaupt, die in Deutschland Dinnershows inszeniert haben – damals im Varieté-Theater im Europapark. Aber das hier ist etwas Neues. Dieser leere Raum hier im Nirgendwo fordert mich heraus.

**Aber warum in Iffezheim?**

**Uhde:** Wir sind hier an einem Ort der Eleganz. Zwei Mal im Jahr finden hier internationale beachtete Pferderennen

statt und in der Halle nebenan wechseln edle Rennpferde den Besitzer. Den Rest des Jahres liegt dieses wunderbare Gelände im Dornröschenschlaf. Und jetzt landen wir hier mit unserem „Fliegenden Einhorn“.

**Dinnershows finden ja sonst meist in Spiegel-Zelten statt. Sie sind hier im Restaurant Surumu.**

**Uhde:** Ja, Zelte sind im Winter eigentlich nicht die beste Lösung. Die ist notwendig, weil es in Deutschland kaum Bühnen gibt, in denen Varieté und grandioses Essen zusammen treffen können. Wir haben hier aber ein Restaurant mit einer bestens ausgestatteten Küche und einen Raum, den ich in einen ganz neuen Ort verwandeln werde, der nicht von dieser Welt ist.

**Wie wurde das Einhorn zum Maskottchen der Show?**

**Uhde:** Es ist viel mehr als ein Maskottchen. Für mich ist das Einhorn das mythische Motiv, das das Pferdegelände auf dem wir uns hier befinden, mit unserer traumhaften Show verbindet. Das Einhorn wird sich wie ein roter Faden durch das gesamte Programm ziehen. Aber vor allem wird es stets im Raum präsent sein. Es ist nicht da, aber man kann mit einer speziellen Brille dennoch sehen, wie es sich durch den Raum bewegt. Dafür arbeite ich mit der neuesten Virtualisierungstechnik des KIT, der Technischen Hochschule in Karlsruhe, zusammen. Das macht bisher niemand.

**Auch auf der Bühne arbeiten Sie mit moderner Technik.**

**Uhde:** Ja, das Bühnenbild wird aus hochmodernen Projektionen bestehen. Auf diese Weise macht unser Einhorn eine Reise über das Meer und Station in London und in Paris im Moulin Rouge.

**Sie sind es gewohnt für große Shows in Stadien und Hallen mit internationalen Stars**

**zusammenzuarbeiten. Was erwartet die Besucher in Iffezheim?**

**Uhde:** Nichts weniger als ein Gesamtkunstwerk, aus Kulinarik, Artistik, Musik und Tanz, das man so noch nirgends erlebt hat. Ich lasse mich bei der Komposition eines Programms immer von Musik leiten, die das Ganze zusammenfügt. Es wird Akrobatik und Magie geben, Sänger und eine Burleske-Show. Einer der Höhepunkte wird der fliegende Mann sein. Alle diese internationalen Künstler werden nicht einfach ihre Standardnummern zeigen. Wir verbinden ihre Artistik zu ganz neuen Bildern. Da ist zum Beispiel Mario, unser Einhorn-Clown, der während des Essens ganz alleine mit einer leisen, aber sehr schrägen Nummer auf der Bühne für Lacher sorgen wird.

Eine ganz große Leistung. Das Ziel ist, die Inszenierung zusammen mit den kulinarischen Kreationen von Bernd Werner zu einem Gesamtkunstwerk zusammenzufügen. Ein unvergesslicher Abend.

**Wie kam es zu der Zusammenarbeit zwischen Ihnen und dem Sternekoch Bernd Werner von Schloss Eberstein?**

**Uhde:** Ich habe mir schon vor einiger Zeit vorgenommen, ich möchte eine eigene Show, in der ich mich austoben kann, wo ich Dinge ausprobieren und mich weiterentwickeln kann. Bernd Werner kenne ich seit 15 Jahren, wir haben schon viele gemeinsame Veranstaltungen gemacht. Dann hat mir Bernd von seinem Restaurant „Surumu“ erzählt, das ja nur zweimal im Jahr eine Woche geöffnet ist. Da habe ich gesagt, das ist genau der richtige Ort für eine Dinnershow. Was ich an Bernd sehr schätze, dass er ehrlich kocht. Und deshalb gibt es bei uns ein raffiniertes, aber eben auch ein ehrliches Menü.

**Und für den Silvesterabend haben Sie dann noch ein ganz besonderes Schmankerl geplant.**



**DAS FLIEGENDE EINHORN**  
DINNER SHOW  
DINNERSHOW AN DER RENNBahn IFFEZHEIM

**DIE NEUE DINNERSHOW AN DER PFERDERENNBahn IN IFFEZHEIM!**

**17. NOVEMBER 2017 bis 7. JANUAR 2018**

**INFORMATIONEN & TICKETS UNTER**  
+49 (0) 7224-995950  
[www.einhorn-dinnershow.de](http://www.einhorn-dinnershow.de)

  
**Restaurant Surumu**  
An der Rennbahn 18  
D-76473 Iffezheim

SCHLOSS EBERSTEIN RESTAURANT & HOTEL  
BADEN TV  
BRAC  
NUSSBAUM MEDIEN  
INDUSTRIAL THEATER  
DORBSCHNABEL

**Uhde:** Ja, am Silvesterabend wird es einen besonderen Höhepunkt geben. Zunächst um Mitternacht natürlich ein Feuerwerk, nämlich ein barockes Bodenfeuerwerk. Aber davor werden wir draußen vor dem Restaurant im Führung eine beeindruckende Performance mit Feuer und Kostümen bieten. Die Künstler kommen aus Südfrankreich. Ich habe dort mit ihnen schon einmal mit meinem Freund und Trickreiter Ghislain Cayla ein abendfüllendes Pferdetheater inszeniert. Wir planen, die Pferde im nächsten Jahr auch an den anderen Abenden zum festen Bestandteil der Show zu machen.

**Sie planen schon für 2018?**

**Uhde:** Natürlich, ich glaube fest an den Erfolg. Weil wir uns nicht mit dem Mittelmaß zufriedengeben, müssen wir ja schon frühzeitig unsere Künstler für das nächste Jahr verpflichten.

**Weitere Informationen**  
[www.einhorn-dinnershow.de](http://www.einhorn-dinnershow.de)

## GESCHÄFTSANZEIGEN

Raumausstattung

# REINHARD

Polsterwerkstatt - Gardinen  
 Rollos - Plissees - Beratung vor Ort  
 74821 Mosbach, Frohndbrunnengasse 1

Tel. 06261/2693

## Unglaublich!

### Na, Interesse geweckt?

Schalten Sie **moderne** und **farbige**  
 Anzeigen, um neue Kunden zu erreichen.



### Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

#### G.S. Vertriebs GmbH

☎ Tel. 07033 6924-0

✉ E-Mail [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

🌐 [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

#### Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)



Geschenkpäckungen & Schnäppchen  
 Hochwertige Körper- und Haarpflegeprodukte – Direkt vom Hersteller

# SONDERVERKAUF

## in Hüffenhardt

### Samstag 11.11.2017

### von 8 - 14 Uhr



Sonderverkauf ♦ Mann & Schröder Str. 1 ♦ 74928 Hüffenhardt.

Unser Team vom Werksverkauf freut sich mit allen Aktionen auf Ihren Besuch:

♦ Bahnhofstr. 5 ♦ 74936 Siegelbach



www.frankundschuster.de \* Burg-Dauchstein-Str.5 \* 74862 Binau

# Verkaufsoffener Sonntag

## 6. Binauer Einkaufstage

04.11.+05.11.17

Samstag von 09:00 - 18:00 Uhr  
Sonntag von 11:00 - 18:00 Uhr



+++ Exklusiv für NUSSBAUM CLUB-Mitglieder \* +++



\* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club

**Schlemmerblock bestellen** **50% sparen!**

Schlemmerblock – Der original 2:1 Restaurant- und Freizeitführer für Ihre Region! Alle Gutscheine sind **echte 2:1 Angebote!** Bestellen Sie beispielsweise im Restaurant 2 Hauptgerichte, ist eines davon gratis.

### Und so einfach geht's:

1. Online [www.schlemmerblock.de/Vorteilscode](http://www.schlemmerblock.de/Vorteilscode) öffnen
2. Vorteilscode „NussbaumClub“ eingeben
3. Gewünschten Schlemmerblock suchen
4. Nur 50 % zahlen (bspw. 17,45 € statt 34,90 €)

Diese Aktion ist ein Angebot der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG • Opelstr. 29 • 68789 St. Leon-Rot  
Anbieter Schlemmerblock: Schlemmerblock Marketing GmbH  
Niedesheimer Str. 18 • 67547 Worms • [www.schlemmerblock.de](http://www.schlemmerblock.de)

**Autohaus Ralph Müller**  
Suzuki-Vertragshändler  
Ortsstraße 7  
74847 Obrigheim-Asbach  
Telefon (0 62 62) 21 46  
[www.autohaus-mueller.de](http://www.autohaus-mueller.de)

Way of Life!

**Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.**  
gewerblich oder privat  
aufarbeiten und neu beziehen  
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen.

Unverbindliche Beratung **auch** nach Feierabend und samstags  
**Dieter Rehn Raumausstattung**, Großgartacher Str. 202,  
74080 Heilbronn-Böckingen, Tel. 07131 485848  
[www.rehn-und-sohn.de](http://www.rehn-und-sohn.de) – [info@rehn-und-sohn.de](mailto:info@rehn-und-sohn.de)

## Fleisch Heck

- Vieh- und Fleischgroßhandel
- Eigene Zerlegung/Verarbeitung
- EU-Zulassung
- Ladengeschäft

Schlachthofstraße 6  
74821 Mosbach  
Telefon 06261 14575  
Telefax 06261 18118  
E-Mail: [info@fleisch-heck.de](mailto:info@fleisch-heck.de)

**Unser Angebot am 03. und 04.11.2017**

<b>Zwiebelrostbraten</b>	1 kg <b>12,99 €</b>
<b>Schweinekoteletts</b>	1 kg <b>5,99 €</b>
<b>Blechstück mit Knochen</b>	1 kg <b>3,99 €</b>
<b>grobe hausmacher Bratwurst</b>	1 kg <b>6,99 €</b>

Öffnungszeiten:  
Mi. 8.00 - 13.00 u. 14.00 - 16.30 Uhr, Do. 8.00 - 13.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 13.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.30 Uhr

**Beachten Sie bitte vor Ihrem Einkauf die Anzeigen unserer Inserenten!**



Angebote gültig 02.11. – 13.11.2017  
**Aktuelle Angebote**  
 Gönnen Sie sich etwas während der grauen Tage

**Aqua Römer**  
 Mineralwasser.  
 Classic, Medium oder Naturelle.

Wer 2 Kisten kauft bekommt die 3. gratis (Pfand muss hinterlegt werden)

**6.49**

je 12 x 1.0 l, Preis p. Liter: € 0.54, Pfand € 3.50

**Bad Liebenzeller**  
 Mineralwasser.  
 Classic, Medium oder Still.

**3.89**

je 12 x 0.7 l, Preis p. Liter: € 0.46, Pfand € 3.50

**Eichbaum**  
 Export oder Pilsener.

**10.99**

je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 1.10, Pfand € 3.50

**Jever**  
 Pilsener oder Fun.

**12.99**

je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 1.30, Pfand € 3.50

**ERDINGER Weißbier**  
 Verschiedene Sorten.

**15.99**

je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 1.60, Pfand € 3.50

**Fauna Apfelsaft**  
 Die GEFAKO Exklusivmarke. Apfelsaft klar aus 100 % Fruchtsaftkonzentrat.

**0.89**

je 1.0 l, Preis p. Liter: € 0.89, Pfand € 0.15

**Wernesgrüner**  
 Pils.

**12.99**

je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 1.30, Pfand € 3.50

**Alde Gott**  
 Spätburgunder Rotwein Kabinett (auch trocken).

**6.49**

je 0.75 l, Preis p. Liter: € 8.65

**WG Oberrotweil**  
 Spätburgunder Weißherbst.

**3.99**

je 1.0 l, Preis p. Liter: € 3.99, Pfand € 0.05

**WG Waldum**  
 Rotwein mild oder trocken.

**5.49**

je 1.0 l, Preis p. Liter: € 5.49, Pfand € 0.05

**Oess & Bulling**  
 GETRÄNKE - FACHMARKT

74821 Mosbach  
 Oberer Mühlenweg 5  
 Tel. 0 62 61/ 24 29  
 Mo - Fr: 9 - 19 Uhr, Sa: 8 - 18 Uhr  
 74821 Mosbach-Diedesheim  
 Steige 51 • Tel. 0 62 61/ 71 22  
 Mo - Sa: 8 - 20 Uhr

Oess & Bulling Getränkeshandlung GmbH • Steige 51 • 74821 Mosbach-Diedesheim

**HERRMANN GMBH**



**ERSTE HILFE FÜR IHR AUTO**

Wir kurieren jedes Blechleiden – unsere Erste Hilfe auf einen Blick:

- › Karosserie- und Lackinstandsetzung
- › FairRepair bei Kleinschäden
- › Glasschadenreparatur mit Austausch
- › Autopflege
- › Ersatzwagen oder Hol-und-Bring-Service

Herrmann GmbH · Industriegebiet · 74834 Elztal-Dallau  
 Tel. 0 62 61/937 830 · Fax 062 61/937 83 29 · www.identica-herrmann.de

**DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN**

**Weilerhöfer Bauernladen** Putenspezialitäten  
 74921 Helmstadt-Bargen  
 Weilerhof 1, Tel. 06262 6142



**Wochen-Angebot: Puten-**

- Rippchen 100 g € 0,99
- feiner Fleischkäse 100 g € 0,94



**Super Leistung, kleiner Preis**  
 Jetzt Autoversicherung wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

**Handeln Sie!**  
 Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**  
 Wir freuen uns auf Sie.

**Kundendienstbüro**  
**Andrea Nitsch**  
 Versicherungskauffrau  
 Tel. 06261 6741666  
 andrea.nitsch@HUKvm.de  
 Anton-Gmeinder-Str. 29  
 b. TÜV u. Zulassungsstelle  
 74821 Mosbach  
 Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr  
 Do. 14.30 – 17.30 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung

**Vertrauensmann**  
**Hilmar Hülsler**  
 Tel. 06261 671313  
 hilmar.huelsler@HUKvm.de  
 Friedrich-Ebert-Str. 16  
 74847 Obrigheim  
 Termin nach Vereinbarung

**HUK-COBURG**  
 Aus Tradition günstig